

AUSGABE
02/2021



DAS OFFIZIELLE INFORMATIONSMAGAZIN DER

LANDESZAHNÄRZTEKAMMER FÜR OÖ

ZAHNÄRZTEKAMMERWAHL 2021

indent
www.zahnaerztekammer.at

Wir schaffen mehr Wert.

**Viele Banken
sind am Puls
der Technik.
Wir sind auch
am Puls der
Menschen.**

Nachhaltigkeit ist zu einem zentralen Thema unserer Gesellschaft geworden. Für 95 % der Oberösterreicherinnen und Oberösterreicher ist Nachhaltigkeit äußerst wichtig. Auch wir als Bank sehen das so und unterstützen Nachhaltigkeit in zahlreichen Initiativen.

  www.hypo.at/nachhaltigkeit

HYPO
OBERÖSTERREICH

Dr. Bühlers Editorial

VORWÄRTS IN EINE NEUE ZEIT?



Geimpft, genesen oder getestet. Am 28. Mai haben Sie eventuell auch gewählt?

Das wahlwerbende „Forum Zahnmedizin Oberösterreich“ ging als Sieger hervor.

„Ist ja keine Wahl, bei nur einem Vorschlag“, war im Vorfeld zu hören. Wegen der fehlenden Zeit wäre an eine Mitarbeit in der Kammer allerdings auch nicht zu denken, wurde gleichzeitig angemerkt.

Nachdem ich nunmehr sowohl die Seite des Wählers als auch die des Funktionärs kenne, darf ich Ihnen versichern, dass alle Mitglieder des Ausschusses und auch die Sukzessoren, sehr viel Freizeit opfern, Denkkraft, Scharfsinnigkeit und Vernunft einbringen, um die Kammer und was damit verbunden ist, am Laufen zu halten und gegebenenfalls zu optimieren.

Die Resultate, wie etwa die personelle Umstrukturierung in der LZÄK, die nötig war, oder eine unumgängliche Reorganisation der ZAss und PASS Ausbildung, werden sicherlich zukünftig Früchte tragen.

Selbstverständlich sind nicht alle Kammermitglieder immer glücklich über die, im Ausschuss (demokratisch) gefällten Entscheidungen, letztendlich steht das kollektive Interesse für die Gemeinschaft der Zahnärzte aber IMMER im Vordergrund.

Sehen Sie den nächsten fünf Jahren positiv entgegen. Seien Sie in Ihrer Beurteilung streng, aber gerecht. Erwarten Sie keine Wunder, vertrauen Sie aber darauf, dass das Beste für die Zahnärzteschaft getan wird. Seien Sie versichert, dass in pandemischen Zeiten, der Vorstand und der Ausschuss sein Bestes gibt, um die Interessen unseres Standes zu vertreten. Es geht uns in dieser Krise aber wie vielen anderen auch: Wir sind Passagiere und nur selten der Steuermann.



INHALT

Aus dem Haus

Präsidentenbrief.....	5
Bericht zum Geschäftsjahr 2020 der Wohlfahrtskasse der Ärztekammer für OÖ.....	10
Auf zu neuen Aufgaben!	12
Neues aus der FAZ	13
Neues Referat für Familie, Beruf und zahnärztliches Team	13
Neuer Webshop für die Schutzausrüstungsbestellung	14
Mutiert die Präsenz-Fortbildung zur Online-Fortbildung?	16
Mit Geduld durch Erfahrung zum Ziel	18

Internes

Notdienste Juli – Dezember 2021	22
---------------------------------------	----

Tissot

Das Elektroauto im Betriebsvermögen	24
---	----

Internes

Fortbildungsprogramm 2021/22	26
Standesveränderungen und -meldungen	34

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber:

OÖ Zahnärztekammer
Marienstraße 9, A-4020 Linz

Auflage: 750 Stk. + Belegexemplare

Erscheinungsweise: 4x jährlich

Offenlegung gem. §25 Mediengesetz:

Medieninhaber von „Indent“ ist die
OÖ Zahnärztekammer, Präsident
MR Dr. Günter Gottfried, OÖ Zahnärzte-
kammer, Marienstraße 9, A-4020 Linz.

„Indent“ ist das offizielle Informationsorgan
der OÖ Zahnärztekammer für ihre Mitglieder.

Designkonzept / Satz:

Lunart Werbeagentur, 4020 Linz / www.lunart.at

Bildquellen:

Cover: © Anton Sokolov – stock.adobe.com
Seite 8: © Jenny Sturm – stock.adobe.com
Seite 11: © Zerbor – stock.adobe.com
Seite 12: © Funtap – stock.adobe.com
Seite 15: © Vividz Foto – stock.adobe.com
Seite 17: © Racle Fotodesign – stock.adobe.com
Seite 18: © S.Kobold – stock.adobe.com
Seite 29: © kasto – stock.adobe.com
Seite 34: © Kaspars Grinvalds – stock.adobe.com
restl. Bilder: © OÖ Zahnärztekammer
Verlags-und Herstellungsort: 4020 Linz

Soweit in dieser Ausgabe der „Indent“
personenbezogene Bezeichnungen nur in
männlicher Form angeführt sind, gilt das
generische Maskulinum. Alle Artikel geben
die Meinung des Verfassers wieder und
müssen sich nicht mit der Redaktion decken.

MR Dr. Günter GOTTFRIED

ZAHNÄRZTEKAMMERWAHL 2021



Sehr geehrte Frau Kollegin! Sehr geehrter Herr Kollege!

Die Zahnärztekammerwahl 2021 ist abgeschlossen. In allen Bundesländern mit Ausnahme von Wien und Salzburg gab es lediglich eine wahlwerbende Gruppierung. Demzufolge sahen wir uns häufig mit dem durchaus nachvollziehbaren Vorschlag konfrontiert, im Falle fehlender alternativer Wahlvorschläge vom großen Wahlprozedere

Abstand zu nehmen. Leider lässt das Zahnärztegesetz diese Option nicht zu. In Salzburg gab es erstmals zwei wahlwerbende Gruppen, wobei die Liste „DieSalzburgerZahnärzte“ mit dem amtierenden Präsidenten DDr. Martin Hönlinger als Spitzenkandidaten mit absoluter Mehrheit als Wahlsieger hervorging. Ich betrachte dieses Votum als schallende Ohrfeige für diejenigen, die die streitbare Salzburger Kammerführung gegen willfährige Newcomer austauschen wollten.

Einen ganz anderen Verlauf nahm das Wahlgeschehen in Wien! Von den drei dort angetretenen Listen machte das „Forum Zahnärzte Wien“, mit der Spitzenkandidatin Dr. Bettina Schreder, das Rennen und ließ das „Novum 21“ und den „ZIV“ hinter sich.

Lediglich der Referent für Qualitätssicherung und technische Betriebsauflagen MR Dr. Franz Hastermann vom „ZIV“ wurde ad personam in den Wiener Ausschuss gewählt. Somit wird die Verantwortung für die Standespolitik der Wiener Zahnärzteschaft in den nächsten fünf Jahren an eine Gruppierung übertragen, die sich mit ihrem Wahlprogramm selbst die Latte sehr hoch gelegt hat. Die Österreichische Zahnärztekammer hat seit 7. Juli 2021 mit

DDr. Hannes Gruber (NÖ) einen neuen Präsidenten. Zu VizepräsidentInnen wählte der Ausschuss Dr. Bettina Schreder (Wien), OMR DDr. Paul Houghon (Tirol), OMR DI Dr. Karl Anton Rezac (Kärnten). Zur Finanzreferentin wurde Dr. Birgit Vetter-Scheidl (Wien) bestellt. Alle Bestellungen waren Mehrheitsentscheidungen und wurden nicht einstimmig gefällt, wie es bis dato gelebte Praxis war.

Dem neuen Vorstand der ÖZÄK steht sogleich eine erste Nagelprobe in Form von Gehaltsverhandlungen mit der GPA ins Haus. Bisher konnte die von der Gewerkschaft geforderte Istlohn-Erhöhung von den Verhandlungsteams der ÖZÄK immer abgewandt werden. Ein Versagen in diesen Verhandlungen zöge empfindliche finanzielle Konsequenzen für die gesamte niedergelassene Zahnärzteschaft nach sich.

Der Ausschuss der Landeszahnärztekammer für Oberösterreich ist ein Team aus erfahrenen Standespolitikern und jungen Sukzessorinnen und Sukzessoren. Ich fühle mich privilegiert, diesem Gremium vorsetzen zu dürfen. Gemeinsam werden wir die Modernisierung der Kammer vorantreiben. In diesem Sinne bedanke ich mich bei allen Kolleginnen und Kollegen, die uns auch trotz fehlender Alternativen ihr Votum erteilt haben.

Möge die Pandemie zeitnah abebben und uns deren Konsequenzen nicht allzu hart treffen, damit wir uns wieder vollends auf die zahnmedizinische Versorgung unserer Patientinnen und Patienten konzentrieren können.

Mit kollegialen Grüßen

MR Dr. Günter Gottfried

ZAHNÄRZTEKAMMER FÜR OÖ AUSSCHUSS 2021



Hinten v.l.n.r.

MR DDr. Klaus Wild, Mag. Dr. Roland Bühler, MR Dr. Günter Gottfried, Dr. Alexander Duffek,
Dr. Felix Bernauer, Dr. Herbert Gusenleitner, Dr. Marlene Schmidinger-Mostegel

Mitte v.l.n.r.

Dr. Christoph Letsch, MR Dr. Reinhard Pflug, MR Dr. Friedrich Tüchler,
Dr. Petra Hißmayr, Dr. Elisabeth Schubert

Vorne v.l.n.r.

Mag. Markus Pausch, Prim. Dr. Lukas Marszycki
Nicht im Bild Prim. Dr. Elisabeth Stephan

*Ich hatt' einen Kameraden,
Einen bessern findst du nit.
Die Trommel schlug zum Streite,
Er ging an meiner Seite
In gleichem Schritt und Tritt.
In gleichem Schritt und Tritt.*



In Liebe und Dankbarkeit nehmen wir Abschied von

OMR Dr. Hans Schrangl

**Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde
Präsident der Landeszahnärztekammer OÖ i.R.
Hauptmannarzt, Kommandant Feldambulanz 4 a.D.**

der am Sonntag, dem 13. Juni 2021, im Alter von 68 Jahren friedlich entschlafen ist.

OMR Dr. Hans Schrangl war ein liebevoller und großzügiger Familienvater
sowie ein äußerst erfolgreicher Zahnarzt, der sich stets für seine Patienten engagierte.

In seiner langjährigen Tätigkeit als Vizepräsident der Österreichischen Zahnärztekammer
sowie als Vizepräsident der Oberösterreichischen Zahnärztekammer und später als Präsident der
Oberösterreichischen Zahnärztekammer setzte er sich vehement für den gesamten Zahnärztestand ein.

OMR Dr. Hans Schrangl hatte ein weit gespanntes Netzwerk in die ganze Welt von Freunden und Kollegen.
Er wurde stets für seine Integrität und Aufrichtigkeit geschätzt.

Er war ein begeisterter Segler und Donauschiffkapitän. Im Rahmen dessen und als Vorstandsmitglied des
Council of European Dentists und im Einsatz für die Österreichische Zahnärztekammer bereiste er die ganze Welt.

Er war immer hilfsbereit, kreativ und hatte ein bewundernswertes Allgemeinwissen.
Stets konnte man ihn um Rat fragen und um Hilfe bitten.

Wir verabschieden uns von unserem lieben Verstorbenen am Freitag, dem 25. Juni 2021,
um 15 Uhr auf dem St. Barbara-Friedhof in Linz.

*Ich segle, ich segle, wieder nach Hause, über's Meer.
Ich segle in stürmischen Gewässern, um dir nahe zu sein, um frei zu sein.*

MR Dr. Günter GOTTFRIED

IN MEMORIAM OMR DR. HANS SCHRANGL



Ich habe die traurige Pflicht, Ihnen mitteilen zu müssen, dass OMR Dr. Hans Schrangl am 13. Juni 2021 im Alter von 68 Jahren für immer von uns gegangen ist. Hans war ein hervorragender Zahnarzt und ein leidenschaftlicher Standespolitiker. Als Präsident der Landeszahnärztekammer für OÖ und Vizepräsident der ÖZÄK verstand er es hervorragend, die Interessen der Zahnärzteschaft auf Landes- und Bundesebene zu vertreten.

In seiner Funktion als Auslandsreferent der ÖZÄK pflegte er ein weltweit umspannendes Netzwerk und genoss hohes Ansehen als Vorstandsmitglied des Council of European Dentists.

Aber auch die Ausbildung unserer zahnärztlichen MitarbeiterInnen war ihm eine Herzensangelegenheit. Er baute das Fort- und Ausbildungszentrum Linz auf und lenkte jahrelang dessen Geschicke.

Wir haben einen von uns verloren. Einen, den man alles fragen konnte und der einem stets mit Rat und Tat zur Seite stand. Einen, dem auch gesundheitliche Rückschläge nicht die Freude am Leben und die Leidenschaft für den Berufsstand nehmen konnten. Er durfte sanft entschlafen und wird uns als großzügiger und liebevoller Mensch in Erinnerung bleiben.

Günter Gottfried



MR Dr. Thomas Schmidinger

IN MEMORIAM OMR DR. HANS SCHRANGL



Lieber Hans, die Nachricht von Deinem Ableben hat mich vor wenigen Stunden erreicht und nicht nur mir hat diese Hiobsbotschaft den Boden unter den Füßen weggezogen. Hans, wir beide hatten einige Gemeinsamkeiten! Unsere Väter waren Zahnärzte, wir wussten also von Anfang an, dass dieser Beruf schön aber extrem fordernd ist und dass das

Geldverdienen nicht an erster Stelle stehen sollte. Es einte uns schon früh die Vision, die zahnärztliche Prophylaxe in unserem Beruf zu etablieren und zu integrieren, die Standespolitik war schon immer unser großes Steckenpferd und wir liebten es, etwas über den Tellerrand hinauszusehen und uns auch über die Grenzen Oberösterreichs zu bewegen. Wir haben beide Töchter, die auch diesen Beruf ergriffen haben und unsere Praxen weiterführen.

Du bist lange vor der Zahnheilkunde in mein Leben getreten, durch meine Frau durfte ich an einigen Deiner legendären Kellerparties in der Museumstraße teilnehmen, ich war von Deiner Gastfreundschaft, Deiner Lebensfreude und Deinem tollen Freundeskreis schwer begeistert und ich bin immer ziemlich beeindruckt nach Wels zurückgekommen! Dann kreuzten sich unsere Wege in Innsbruck durch das Medizinstudium wieder, die Facharztausbildung haben wir in Wien absolviert. Ich erinnere mich an viele gemeinsame Kongresse, vor allem in Gastein, wo wir bis spät in die Nacht über Gott und die Welt, vor allem aber über die Zahnheilkunde und die Standespolitik diskutiert haben.

Du warst der geborene Kapitän, ob am Meer oder auf Deinem geliebten Wolfgangsee, Du fühltest Dich auf Deinen Segelbooten extrem wohl und warst ein leidenschaftlicher Segler! Aber auch auf der Donau führtest Du uns sicher vom Linzer Hafen nach Aschach und wieder zurück anlässlich Deines Präsidentschaftsantritts in der Landeszahnärztekammer für Oberösterreich – für alle Beteiligten ein unvergessliches Erlebnis.

Du warst ein erfolgreicher und innovativer Zahnarzt, dem seine Patienten sehr am Herzen gelegen sind und Du hast Dich für sie ständig weiter- und fortgebildet und ich habe nicht nur einmal gehört, wie feinfühlig Du trotz Deiner Körpergröße als Zahnarzt behandelt hast!

Es war Dir immer ein großes Anliegen für die Freiheit und Unabhängigkeit unseres Berufsstandes zu kämpfen und Du warst im wahrsten Sinn des Wortes ein Fels in der Brandung gegen Angriffe von außen oder auch gegen Angriffe unseres Vertragspartner auf die Kollegenschaft, Du hast zahlreiche Kollegen zu „amikalen“ Gesprächen begleitet oder sie in Schlichtungen unterstützt!

Du warst in der Kurie der Zahnärzte in der Ärztekammer als auch in der neugegründeten Zahnärztekammer eine bedeutende und wichtige Säule, ja Du hast sie geprägt. Du und Wolfgang Doneus seid schuld, dass ich mich in Linz nie in die erste Reihe gedrängt habe, weil ich meine Vorstellungen und Interessen von Standespolitik immer in besten Händen gesehen habe.

Du hast die Schule für zahnärztliche Assistentinnen (FAZ) im UKH gegründet, aufgebaut und geleitet. Es war Dir eine Herzensangelegenheit, weil Du genau gewusst hast, die wertvollste Ressource für die Kollegenschaft sind motivierte und gut ausgebildete MitarbeiterInnen.

Die oberösterreichischen Zahnärzte und Zahnärztinnen sind Dir zu unendlichem Dank verpflichtet für Deinen jahrzehntelangen Einsatz zum Wohle unseres Berufsstandes, Du hast tiefe, positive Spuren hinterlassen, die bleiben werden! Du hast die Latte für zukünftige standespolitische Generationen hoch gelegt. Lieber Hans ich danke Dir im Namen von uns allen ganz herzlich dafür! Umso tragischer und trauriger ist die Tatsache, dass Dir in Deinem, mehr als wohlverdienten, Ruhestand nicht mehr Zeit geblieben ist Deine Familie zu genießen oder Dir am Segelboot sitzend einen Baileys auf Eis zu gönnen.

LIEBER HANS, RUHE IN FRIEDEN!
MR Dr. Thomas Schmidinger

MR Dr. Friedrich Tüchler

BERICHT ZUM GESCHÄFTSJAHR 2020
 DER WOHLFAHRTSKASSE DER
 ÄRZTEKAMMER FÜR OÖ



Mit Jahresende 2020 weist die Schlussbilanz der Wohlfahrtskasse eine Betrag von über **EUR 1,188 Mrd.** aus. Die Steigerung zum Vorjahr resultiert aus einem Beitragsüberschuss in Höhe von EUR 8,2 Mio. und einem positiven Effekt aus der Veranlagung in der Höhe von EUR 51,8 Mio.

An Beiträgen wurden EUR 97,3 Mio. vorgeschrieben, die von den Mitgliedern nahezu zur Gänze in voller Höhe steuerlich geltend gemacht werden konnten. In Summe wurden Leistungen in Höhe von EUR 89,1 Mio. erbracht.

Fonds	Beiträge*	Leistungen*
Krankenunterstützung	16,7	15,4
Notstandshilfe	1,3	0,01
Grundversorgung	41,7	34,0
Zusatzversorgung	26,3	25,2
Todesfallbeihilfe	2,8	1,9
PensionPlus+	8,3	9,9

*) in EUR Mio.

Team Leistungen

Die Anzahl der bezugsberechtigten Personen ist weiter angestiegen. Während im Dezember 2019 rund 2.256 Personen eine Leistung bezogen haben, ist diese Zahl bis Jahresresultimo 2020 weiter auf 2.432 Personen angewachsen; 1.750 Pensionist*innen, 456 Witwen/Witwer, 154 Kinder, 65 Halbweisen und 7 Vollweisen haben im Dezember eine Brutto-Pension in Höhe von rund EUR 5 Mio. erhalten. Die Anzahl an Versorgungsleistungen erhöhte sich im Vergleich zu 2019 um mehr als 13 %. In der Krankenpflegehilfe wurden über 42.400 Belege bearbeitet und rund EUR 13,5 Mio. an Leistungen ausbezahlt. Davon wurden rund EUR 2,4 Mio. an Krankengeldhilfe geleistet.

Team Beiträge

Die Steigerungen bei den Ermäßigungsanträgen (7,6 %) zeigen, dass die Kolleg*innen im Beitragsbereich sehr individuell durch Beratungen versuchen, den unterschiedlichen Konstellationen bei der Berufsausübung der Ärzt*innen und Zahnärzt*innen Rechnung zu tragen und sich lösungsorientiert als Dienstleister auf Basis der Satzungsvorgaben zu verstehen. Trotz der verschiedenen Lockdowns wurde das Beratungsangebot sowohl persönlich als auch elektronisch immer aufrechterhalten und auch intensiv wahrgenommen. Gerade am Beginn der Krise war die Unsicherheit teilweise groß und der Beratungsaufwand hinsichtlich der Auswirkungen und Möglichkeiten deutlich umfangreicher.

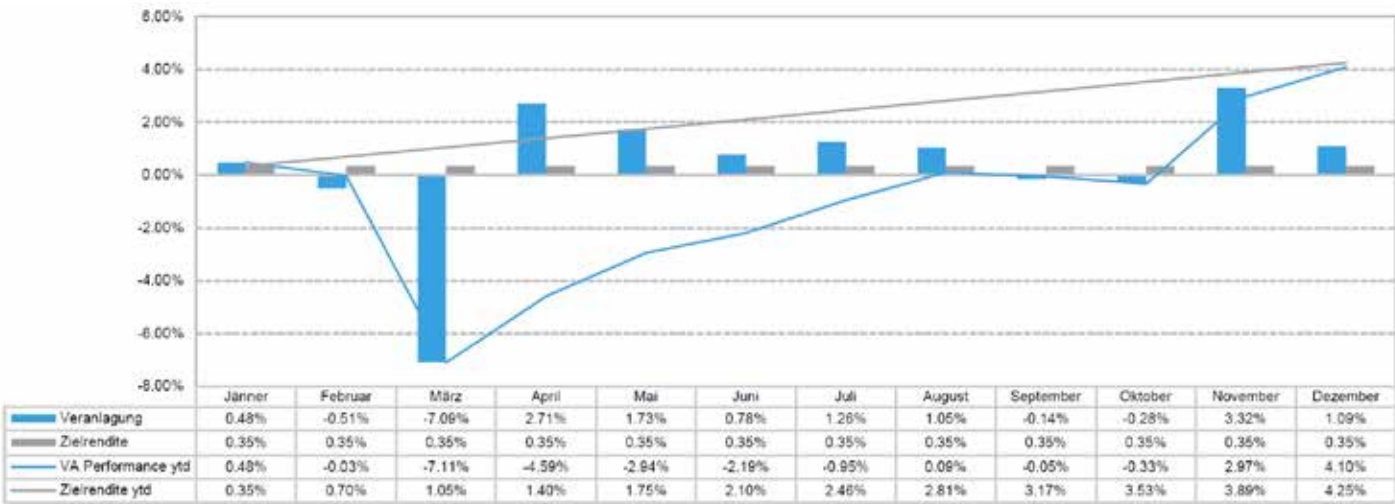
Veranlagung

Das Veranlagungsjahr 2020 war von der Corona-Pandemie geprägt. Trotz dieser Krise konnte eine durchschnittliche Verzinsung von +4,61 % in der Bilanz ausgewiesen werden. In der nachfolgenden Grafik (siehe nächste Seite) ist die Entwicklung des Dachfonds MultiMed im Jahresverlauf graphisch dargestellt – in diesem sind rund 70 % des Gesamtvermögens investiert.

Trotz der Krise wurde an der Investmentpolitik festgehalten und es wurden im März Mandate in Wandelanleihen, Aktien und Emerging Markets aufgestockt. Diese Investments haben sich im Anschluss als goldrichtig herausgestellt, etliche Investoren haben auf diesem Niveau eher verkauft und konnten somit den nachfolgenden Aufschwung nicht mitnehmen. Im Mai wurde zusätzlich noch ein gemischtes Mandat der LGT um EUR 5 Mio. aufgestockt. Im Herbst wurde begonnen ein Cash-Segment zu initiieren um die bereits durchschlagenden Negativzinsen (Verwahr-Entgelt) für die Wohlfahrtskasse zu vermeiden.

Pensionskassen im Vergleich

Vorweg war wenig überraschend die Entwicklung im Jahr 2020 völlig von der Pandemie geprägt. Ende gut alles gut, könnte man zusammengefasst berichten.



Quelle: Macquarie AG

Zum durchschnittlichen Fondsvermögen ist eine Verzinsung in Höhe von +4,61 % in der Bilanz 2020 ausgewiesen. Damit wurde der Zielertrag von +4,25 % sogar übertroffen, es konnten auch die Ergebnisse der österreichischen Pensionskassen von durchschnittlich +2,49 % deutlich übertroffen werden. Die aktuelle Asset Allocation des Wohlfahrtsfonds weist rund 20 % Aktien aus. Dies entspricht im Pensionskassenvergleich einer „defensiven Ausrichtung“. In diesem Segment werden bei den Pensionskassen +2,15 % ausgewiesen. Zusammengefasst hat die aktuelle Allocation wieder einmal gezeigt dass sowohl Diversifikation als auch Strategie im Krisenszenario zufriedenstellend funktionierte. Zur Erinnerung: nicht wenige Analysten sind im Frühjahr 2020 von einer deutlich negativen Performance für das Gesamtjahr ausgegangen.

Quelle: OEKB, Pensionskassen gesamt

Pensionsanpassung

Unter genauer Analyse der vorliegenden Daten und den Berechnungen der Versicherungsmathematiker hat die erweiterte Vollversammlung am 05. 07. 2021 in Anlehnung an die gesetzliche Pensionserhöhung eine Erhöhung der laufenden Pensionen aus den Fonds der Grundversorgung und Zusatzversorgung II in Höhe von 0,5 %, den Fonds der ZV I um 0.25 %/0,125 %/0,0625 % rückwirkend per 01. 01. 2021 beschlossen. Der Referenzwert für 100 Anwartschaftspunkte wurde ebenso auf EUR 1.321,60 erhöht um den Generationenausgleich sicherzustellen.

Zusammenfassung – Ausblick

Sowohl Deckung als auch die Ertragssituation waren in den letzten Jahren sehr zufriedenstellend. Im Vergleich zu den österreichischen Pensionskassen

konnte in den letzten 3 Jahren eine bessere Performance von +1,61 % p.a. bei geringerer Volatilität erzielt werden. Solche Ertragszahlen erfordern aktives Management, laufend Analysen und Anpassungen. In Anbetracht von bereits erreichten rund EUR 40 Mio. Mehrertrag für die Pensionsvorsorgen der Ärzt*innen werden wir versuchen das Niveau zu halten und noch weiter zu verbessern. Im laufenden Jahr 2021 wird ein neues versicherungsmathematisches Gutachten fertiggestellt und wir sind überzeugt dass die Erkenntnisse daraus weitere Herausforderungen (Stichworte: Lebenserwartung, Niedrigzinspolitik ...) bringen werden.

Ob die Coronakrise mit allen Auswirkungen bereits Geschichte ist wird sich in den nächsten Monaten zeigen, wir empfehlen jedenfalls eher vorsichtig zu sein und in der Veranlagungspolitik leicht defensiv ausgerichtet zu bleiben.



MR Dr. Reinhard Pflug

AUF ZU NEUEN AUFGABEN!



In meiner Funktion als Finanzreferent habe ich die Umstrukturierung der Kammer mit der Unterstützung von Vorstand und Ausschuss nun zu einem positiven Ende bringen können.

Ein teilweise neues Team an engagierten Kammermitarbeiterinnen stellt sich den Herausforderungen und bemüht sich, unsere Mitglieder optimal zu betreuen. An dieser Stelle sei den ausgeschiedenen Kammerangestellten, Frau Mag. Wagner und Frau Ehrenguber, ein Dank für die langjährige Arbeit bei uns ausgesprochen.

In der neuen Legislaturperiode lege ich dieses Amt zurück und übernehme in Zukunft als Ausschussmitglied das Referat für Kassenangelegenheiten.

Dazu gehört:

- Vertretung unserer Interessen gegenüber den Krankenkassen.
- Treffen der Kammerreferenten aller Bundesländer zwecks Interessensausgleich und Einflussnahme in der ÖZÄK bzgl. Modernisierung und Verbesserung des Kassenvertrages.
- Monatliche Treffen von ÖÖGK und LZÄK
- Bedarfserhebung für neue Kassenplanstellen und evtl. Streichung alter Stellen unter Berücksichtigung der Bevölkerungsstruktur.
- Ausschreibung und Vergabe frei gewordener Kassenstellen wenn mehrere Bewerber sind: Reihung dieser nach festgelegten objektiven Kriterien und, wenn mehrere Bewerber bis auf 95 % beisammen liegen, Abhaltung eines Hearings zur Entscheidungsfindung.
- Erweiterung und Erleichterung von Jobsharing-Möglichkeiten (z.B. bei Kinderbetreuung über das 6. Lj. hinaus, gleichzeitige Anwesenheit des Junior- und Seniorpartners ...)
- Schlichtung bei Streitigkeiten zw. Zahnarzt und Krankenkasse.
- Abhaltung von Leistungsabrechnungskursen in der LZÄK.
- Anwesenheit bei den Invertragnahme-Seminaren der ÖÖGK.

Eine in dieser Funktion bereits begonnene Arbeit ist die Überarbeitung der bisherigen Richtlinien zur Punktberechnung bei der Vergabe von Kassenstellen, die ab 1.10.21 in Kraft treten werden.

Die bedeutendsten Änderungen sind die Aufwertung der Punkte eines Gesicht- und Kieferchirurgen von drei auf fünf Punkte, die Gleichsetzung der Arbeit im NDZ mit den Notdiensten in der Praxis und die Besetzung der Hearingkommission mit jeweils zwei stimmberechtigten Mitgliedern von Kammer und Kasse.

Ein großes Anliegen meinerseits ist es, den Kassenvertrag attraktiver zu gestalten. Nur so können wir die 21 offenen Stellen wieder nachbesetzen. Hier wird sehr viel Flexibilität unseres Vertragspartners notwendig sein.

Wir werden versuchen, KollegenInnen, die eine/n NachfolgerIn suchen, mit jenen JungzahnärztenInnen zusammenzubringen, die eine Stelle möchten. Die Zusammenarbeit von Jung und Erfahren wird immer wieder gesucht. Eine optimale Variante dafür ist das Ausbildungs-Jobsharing. Aber auch das Übernahme-Jobsharing wird schon von vielen genutzt. Auf unserer Homepage sind diese und noch weitere Varianten nachzulesen.

Ansprechpartner für Kassenangelegenheiten

in der LZÄK: Frau Allerstorfer
(allerstorfer@ooe-zahnaerztekammer.at)

in der ÖÖGK: Frau Link
(iris.link@oegk.at)



Dr. Petra Hißmayr

NEUES AUS DER FAZ



Leider geht die Pandemie noch weiter und wirft ihren Schatten auf die Schule. Der Lehrbetrieb bleibt daher nach Verordnung des Gesundheitsministeriums auch im Herbst 2021 online, solange die Pandemie noch nicht besiegt ist. Auch seitens des UKH sind wir in Bezug auf die Schüleranzahl im Präsenzunterricht stark eingeschränkt, sodass unter diesen Voraussetzungen ein Präsenzunterricht nicht effizient durchführbar ist.

Anfänglich durch COVID19 erzwungen, findet die Digitalisierung des Unterrichts (verwendet werden die beiden Plattformen MS-Teams und WebUntis) immer mehr Fans unter den Vortragenden, SchülerInnen und DienstgeberInnen und wird auch nach Pandemieende weitergeführt werden.

Ende August startet die FAZ ein Pilotprojekt mit Blockunterricht für 3 Wochen, genannt „Summer School“. 20 SchülerInnen werden präsent sein und den Lehrstoff im Vortragsraum der FAZ vermittelt bekommen. Auch der zweite Teil wird ein Jahr später in selbiger Form stattfinden. Wir gehen davon aus,

dass ein dreiwöchiger Präsenzunterricht für den Zusammenhalt der Gruppe, für die Vortragenden und für die Vermittlung des Lehrstoffes viele Vorteile mit sich bringt. Betont werden soll, dass dies derzeit ein zusätzliches Angebot zur altbewährten Lehrgangsform (ein Unterrichtstag pro Woche über zwei Jahre) darstellt.

Auch im Sekretariat hat sich einiges getan. Die Administration erfolgt nunmehr allein durch Fr. Simone Griesmann. Ich möchte alle KollegInnen daher bitten, Anfragen wann immer möglich per Mail zu senden. Damit können Warteschleifen am Telefon vermieden werden und es kann effizienter gearbeitet werden.

Erneut hat der Anmeldeprozess für den ZAss-Lehrgang und den PAss-Kurs für viel Gesprächsstoff und Diskussionen gesorgt. Aus Fairnessgründen führen wir keine Wartelisten mehr. Sobald die Möglichkeit zur Anmeldung für einen Kurs auf der Homepage der FAZ freigeschaltet ist (das Datum ist rechtzeitig auf der Homepage ersichtlich), werden die Plätze nach der Reihenfolge der eintreffenden vollständigen Anmeldungen vergeben (first come, first serve – Prinzip).

NEUES REFERAT FÜR FAMILIE, BERUF UND ZAHNÄRZTLICHES TEAM

Vor allem für niedergelassene Zahnärztinnen ist die Vereinbarkeit von Familie und Beruf eine große Herausforderung. Sehr oft werde ich von Kolleginnen konfrontiert, die nicht wissen, wie sie eigene Kinder mit den Verpflichtungen des Kassenvertrages unter einen Hut bringen können. Flexibilität in Bezug auf Vertretung, Gestaltung der Ordinationszeiten und eine Verlängerung des Jobsharings wegen Kinderbetreuung wäre wünschenswert. Ich hoffe, dass die Sozialversicherungsträger auch bei diesem Thema sozial denken und in naher Zukunft gemeinsam mit den Landeszahnärztekammern Lösungen für Zahnärztinnen mit Familie und Kindern erarbeiten. Aktuelle Zahlen zeigen, dass die Zukunft der Zahnheilkunde immer mehr weiblich wird, demgegenüber steigt die Zahl von unbesetzten Kassenvertragsstellen. Eine nach den obigen Punkten flexiblere

und somit attraktivere Gestaltung der Verträge kann dazu beitragen, dass weiterhin alle Kassenplanstellen flächendeckend besetzt werden können. Dies sollte unser aller Ziel sein.



Dr. Christoph Letsch, LL.M.

NEUER WEBSHOP FÜR DIE SCHUTZAUSRÜSTUNGSBESTELLUNG



Um die vom Bund zur Verfügung gestellte Schutzausrüstung gezielter verteilen zu können, wurde in der Mai-Ausschusssitzung beschlossen, dass zukünftig die Bestellung und Verteilung über einen Webshop durchgeführt wird.

Wie bereits in der letzten Indent berichtet, wird der Kauf der Waren von der öffentlichen Hand finanziert. Für die Verteilung an die Ordinationen sind wir als Kammer zuständig, wobei die Kosten für die gesamte Logistik, etc. jede Ordination selbst zu tragen hat. Die Versandkosten werden anhand der Paketanzahl und Paketgröße berechnet.

Der Webshop wurde von der Firma Project-S Global.Web.Shop GmbH & CoKG umgesetzt. Das Einlagern, Kommissionieren und Versenden übernimmt weiterhin die Logistikfirma Stranzinger Gruppe aus Ort im Innkreis.

Der Webshop ist seit Anfang Juli in Betrieb und funktioniert sehr gut.

Unter **shop.ooe.zahnaerztekammer.at** ist er zu finden. Über Ihre persönlichen Zugangsdaten sowie die Anwendung wurden Sie bereits informiert.

Jedes niedergelassene Mitglied hat die Möglichkeit sich dort einzuloggen und sich seine persönliche Schutzausrüstung bestellen zu können. Die Bedienung ist selbsterklärend und einfach gestaltet. Es ist für jedes Mitglied ein monatliches Kontingent vorgesehen, welches Sie abrufen können, wenn Sie es benötigen. Im Hintergrund wird ständig ein Abgleich mit dem Lagerstand durchgeführt. Bei der Eingabe wird sowohl der Lagerstand als auch die maximale Bestellmenge aus dem Kontingent pro Mitglied überprüft und gegebenenfalls

korrigiert. Mit Monatsanfang steht wieder das gesamte monatliche Kontingent pro Mitglied zur Verfügung.

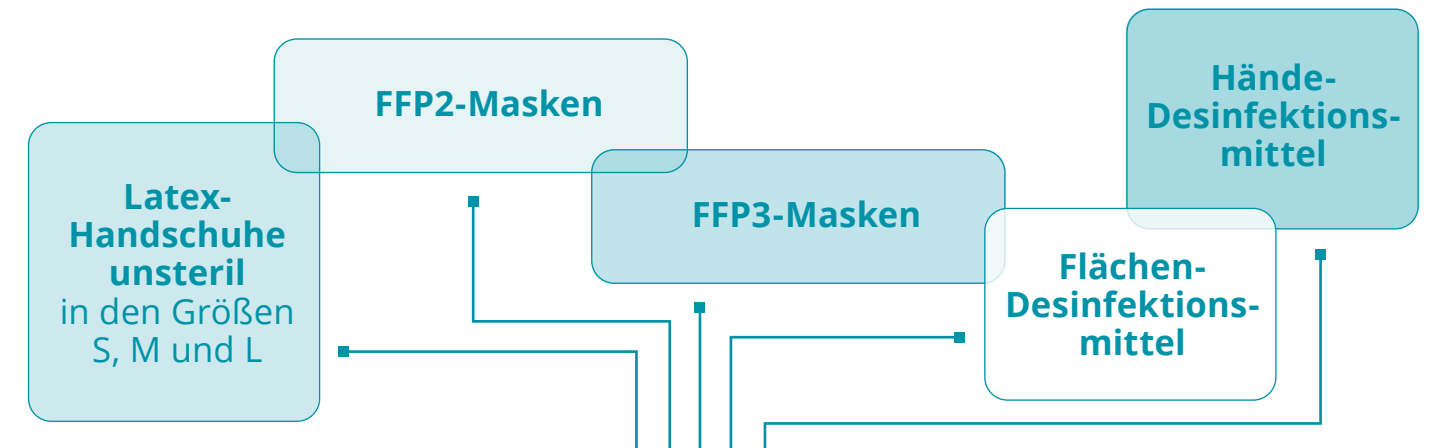
Folgende Produkte sind abrufbar:

- FFP2-Masken
- FFP3-Masken
- Hände-Desinfektionsmittel
- Flächen-Desinfektionsmittel
- Latex-Handschuhe, unsteril in den Größen S, M und L
- Nitril-Handschuhe, unsteril in den Größen S, M und L
- Einmalschürzen
- OP-Hauben
- Schutzbrillen
- Face-Shields

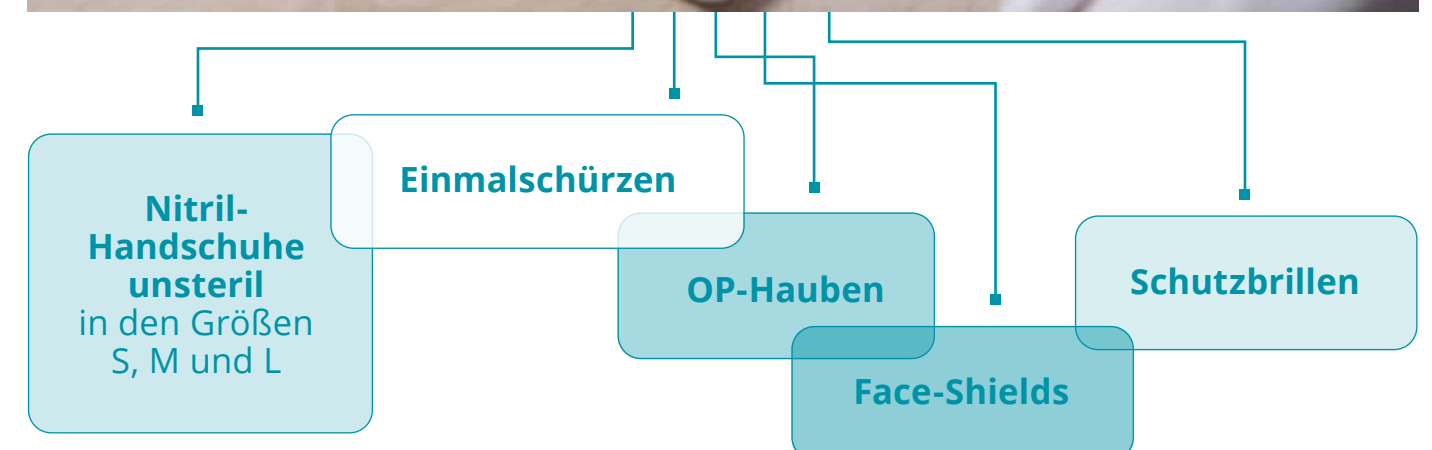
Wie bereits in der letzten Ausgabe informiert, wird von uns quartalsweise der Bedarf für Oberösterreich an die ÖGK übermittelt, damit diese die benötigten Artikel zeitnah beschaffen kann. Die bestellten Mengen weichen teilweise von den gelieferten Mengen ab.

Wir bitten um Verständnis, dass wir nur jene Menge ausliefern können, welche uns auch zur Verfügung gestellt wird. Es wird täglich der Lagerstand aktualisiert, um Ihnen, sobald neue Ware eingetroffen ist, diese auch wieder ausliefern zu können.

Es bleibt nur zu hoffen, dass die von uns bestellten Mengen auch tatsächlich zeitgerecht angeliefert werden, damit diese dann an Sie weitergeleitet werden können.



shop.ooe.zahnaerztekammer.at



Dr. Marlene Schmidinger-Mostegel, MSc, BA

MUTIERT DIE PRÄSENZ-FORTBILDUNG ZUR ONLINE-FORTBILDUNG?



Pünktlich am Freitagvormittag sitze ich um 09:00 Uhr mit einem selbstgemachten Cappuccino in der Hand zuhause vor meinem Computer und starte das Online-Webinar. Ich gebe zu, dass es dann doch ziemlich stressfrei war, heute früh

aufzustehen und erstmal in Ruhe frühstücken zu können, um dann gemütlich vor dem Computer Platz zu nehmen – keine Hektik in der Früh beim Autofahren, kein um 6 Uhr früh Losfahren, keine Parkplatzsuche in einem anderen Bundesland, ... von zuhause aus ein Online-Webinar zu besuchen, ist also per se eine eher gemütliche Sache. Durch die Coronazeit sind viele Präsenz-Fortbildungen zu Online-Fortbildungen mutiert, ich habe versucht, mir einen Überblick darüber zu verschaffen.

Zurzeit wird überall in der Zahnmedizin damit geworben, von zuhause aus Fortbildungen besuchen zu können. Das stimmt auch und ist in vielen Bereichen eine wirkliche Bereicherung, denn schon oft habe ich mir gedacht, wie soll ich bloß neben Ordination und Familie noch die Fortbildung am Mittwochabend um 18 Uhr in Wien schaffen?

Vor allem ärgert es mich immer sehr, wenn es wirklich interessante Themen sind, die angeboten werden, ich es aber leider nicht schaffe, daran teilzunehmen. Bisher habe ich es meistens so gelöst, dass ich mir eben einen halben Tag in der Ordination freinehmen musste, mit dem Auto nachmittags nach Wien gefahren bin, die Fortbildung besucht

habe und in der Nacht wieder zurück gefahren bin. JA, das war schon ein wirklicher Aufwand für effektiv zwei Stunden Fortbildung, aber es hat sich auch ganz oft gelohnt!

Im Augenblick ist allerdings die Online-Fortbildung ganz klar auf dem Vormarsch und wird von fast allen Instituten angeboten. Dabei gibt es wesentliche Unterschiede, denn es werden sowohl „Online-Webinare“ angeboten, das heißt, der Zahnarzt ist in Echtzeit live zum Vortrag zugeschaltet und hört sich mit vielen anderen Kollegen gleichzeitig zu einer bestimmten Uhrzeit von zuhause einen Vortrag an, also auch „Online-Fortbildungen“, die bereits aufgezeichnet sind und in einem gewissen Zeitrahmen nach einer Zeitvorgabe online nachgeschaut werden können.

Es gibt sicherlich einige Situationen, in denen es uns Zahnärzten kaum möglich ist, eine Präsenz-Fortbildung zu besuchen, dies hat unzählige Gründe wie Ordinationszeiten, Terminkollisionen, familiäre Verpflichtungen, etc. Genau für diese Situationen ist die Online-Fortbildung goldwert und eine wirkliche Bereicherung, vor allem, wenn die Fortbildung aufgezeichnet ist und der Zahnarzt selbst bestimmen kann, wann und wo die Fortbildung nachgehört werden kann. Ich kann Ihnen allerdings nach meinem Selbsttest mit unzähligen Online-Webinaren und -Fortbildungen, Online-Qualitätszirkeln und vielem mehr berichten, dass das stundenlange Starren auf den Computer von zuhause aus auf Dauer ziemlich einsam ist und auch sehr müde macht.

Für mich ist also die Online-Fortbildung eine super Sache, wenn es mir tatsächlich nicht möglich ist, eine Fortbildung direkt besuchen zu können oder eben, wenn Fortbildungen unter der Woche in einem anderen Bundesland stattfinden. In diesen Fällen bin ich wirklich froh, dass es nun die Möglichkeit einer Online-Variante gibt und diese auch angeboten wird.

Nach einigen einsamen Stunden Online-Fortbildung in meiner Wohnung muss ich aber gestehen, dass ich mich auf die erste Präsenz-Fortbildung, bei der ich wieder andere Kollegen sehe und mich auch mit ihnen austauschen kann, extrem freue!

Es ist eben doch nicht dasselbe, wenn alle allein vor ihrem Computer sitzen und es nur noch die Online-Fortbildung gibt. Ich würde mir wünschen, dass die Zukunft für uns Zahnärzte einen perfekten Mix aus Online- und Präsenz-Fortbildungen bringt, da

eine Kombination beider Möglichkeiten mit unserem stressigen Alltag viel besser zu vereinbaren ist.

Eine Präsenz-Fortbildung heißt für mich auch immer – Treffen mit Freunden, Austausch mit Kollegen, Socializing – und das geht am Computer eben nicht. Es hat sich für mich durch diese neuen Erfahrungen eben auch gezeigt, wie wichtig der Face-to-Face-Austausch in unserem Beruf ist und dass ich diesen nicht missen möchte!



Dr. Lukas Marszycki

MIT GEDULD DURCH ERFAHRUNG ZUM ZIEL



Vor sechs Jahren begann ich meine Tätigkeit im Notdienstzentrum und wurde vom damaligen ärztlichen Leiter, Dr. Reinhard, Bauer nach ca. einem Jahr gefragt, ob ich seine Nachfolge antreten möchte.

Das NDZ ins Herz geschlossen, fiel die Entscheidung nicht schwer. Damit verbunden war auch die Übernahme des Notdienstreferates in der Landeszahnärztekammer – politisch unerfahren aber überzeugt von der Einstellung, dass nur über ein Miteinander die freiberufliche Zahnmedizin eine Zukunft hat, entschied ich mich auch diesen Weg einzuschlagen. Mit viel Engagement und Unterstützung wurden in der vergangenen Legislaturperiode auf diesem Wege Sukzessoren für die jeweiligen Funktionen behutsam eingeführt.

Über die letzten fünf Jahre durften wir kennenlernen, was Standespolitik bedeutet, wenn man nicht selbst Entscheidungen, die für alle Mitglieder wichtig und richtig wären, fällen kann, sondern immer aus Verhandlungen mit den Entscheidungsträgern des Gesundheitssystems. Wenn man gewöhnt ist, mit dem Finger auf andere zu zeigen, die Schuld sind an allem, mit der Faust auf den Tisch zu hauen und Forderungen stellt, ist man in der Standespolitik falsch.

Das Ziel ist immer das Schaffen von Verbündeten, im Sinne der Sache, das Angebot einer Win-win-Situation. Dies verlangsamt natürlich den Umsetzungsprozess, macht jedoch den gewünschten Ausgang wahrscheinlicher und nachhaltiger – mit Geduld durch Erfahrung zum Ziel.

Z.B. hätte unsere Standesvertretung als einzige in Österreich in Kooperation mit der Ärztekammer mit einer fordernden Position, nicht bewerkstelligt, dass wir und unsere MitarbeiterInnen, als besonders exponiertes Personal, bei den Impfungen priorisiert werden. Das spricht einzig dafür, dass wir in Oberösterreich eine kooperative Verhandlungsbasis mit allen Stakeholdern aufgebaut haben und pflegen. Nach den letzten turbulenten Jahren kann man stolz sein auf das neue Team, eine gesunde

Mischung aus jüngeren KollegInnen und erfahrenen StandespolitikerInnen, die ihre Kompetenzen an die Nachkömmlinge weitergeben und sie wachsen lassen. Danke an alle, die uns das Vertrauen in dieser Periode wieder geschenkt haben, damit wir für unsere Mitglieder weiterhin die Kammer gegenüber allen Akteuren des Gesundheitssystems bestmöglich positionieren und unseren Freiberuf in unserem und dem Sinne der PatientInnen ausüben können.

Danke auch an alle KollegInnen, die ihren Versorgungsauftrag ernst nehmen und nicht nur die Sonnenseite der Zahnmedizin genießen, sie ihre SchmerzpatientInnen und die von KollegInnen erstversorgen und nicht ins NDZ oder gar wegschicken.

Danke an mein NDZ-Team, das immer durchhält, auch wenn wir manchmal die letzten „in der Nahrungskette“ sind.

Danke an das Team der FAZ, das mit Kraftanstrengung unser Ausbildungszentrum auf neue Beine gestellt hat und mit dem NDZ viele Synergieeffekte nutzbar macht.

Danke auch an unsere Damen in der LZÄK, welche mit viel Einsatz die Veränderungen mitermöglichst haben, deren Erfolg wir in naher Zukunft ernten werden.

Prim. Dr. Lukas Marszycki



Zahnschmerzen ...
ausgerechnet abends
oder am Wochenende!



Das Zahnärztliche
Notdienstzentrum ist
eine Serviceeinrichtung
der Landeszahnärzte-
kammer Oberösterreich.

www.notdienstzentrum.at

Im NDZ der Landeszahnärztekammer OÖ im UKH Linz werden Schmerz- bzw. Notfallpatienten außerhalb der Öffnungszeiten zahnärztlicher Ordinationen behandelt.

Inhaber einer E-Card können im zahnärztlichen Notdienstzentrum Kassenleistungen ohne weitere Kosten in Anspruch nehmen!

Unsere Öffnungszeiten sind:

Montag bis Sonntag: 20 – 24 Uhr

Zusätzlich an Samstagen, Sonn- und Feiertagen: 8 – 14 Uhr

CORONA-INFO

**Corona positive und in Quarantäne befindliche Personen
NUR nach telefonischer Vereinbarung**

Notfalltelefon: 0732 / 78 58 77

NOTDIENSTE
Juli
2021

Datum	Braunau	Gmunden	Grieskirchen/Ried/Schärding	Kirchdorf	Steyr	Vöcklabruck	Wels
03.07.2021	Dr. Gann Thomas	Dr. Traby Beate	Dr. Moser Sieglinde		Dr. Moser Sieglinde	Dr. Elamin Tarig	MR Dr. Schmidinger Thomas
04.07.2021	Dr. Gann Thomas	Dr. Traby Beate	Dr. Moser Sieglinde	Dr. Pramhofer Friedrich	Dr. Moser Sieglinde	Dr. Elamin Tarig	MR Dr. Schmidinger Thomas
10.07.2021	Dr. Keiling Helge	Dr. Salfinger Tobias	Dr. Hamann Otto		Dr. Hamann Otto	Dr. Wolff Claudia	Dr. Schröckner Anna
11.07.2021	Dr. Keiling Helge	Dr. Salfinger Tobias	Dr. Hamann Otto	Dr. Pramhofer Irina Angelica	Dr. Hamann Otto	Dr. Wolff Claudia	Dr. Schröckner Anna
17.07.2021	Dr. Heiml Sebastian	Dr. Luger Franz	MR Dr. Pflug Reinhard		MR Dr. Pflug Reinhard	Dr. Bako Janka Maria	Dr. Schwarz Erwin Christian
18.07.2021	Dr. Heiml Sebastian	Dr. Luger Franz	MR Dr. Pflug Reinhard	Dr. Weber Beate	MR Dr. Pflug Reinhard	Dr. Bako Janka Maria	Dr. Schwarz Erwin Christian
24.07.2021	Dr. Höfelsauer Karl	Dr. Miller Robert	Dr. Gotthard Csilla		Dr. Gotthard Csilla	Dr. Geist-Krojer Renate	DDr. Six Florian
25.07.2021	Dr. Höfelsauer Karl	Dr. Miller Robert	Dr. Gotthard Csilla	Dr. Berger Renate	Dr. Gotthard Csilla	Dr. Geist-Krojer Renate	DDr. Six Florian
31.07.2021	Dr. Hauser Volker	Dr. Paar Markus	Dr. Neubrandt Adam		Dr. Neubrandt Adam	Dr. Grubinger-Parzer Henriette	Dr. Blank Walter

NOTDIENSTE
August
2021

Datum	Braunau	Gmunden	Grieskirchen/Ried/Schärding	Kirchdorf	Steyr	Vöcklabruck	Wels
01.08.2021	Dr. Hauser Volker	Dr. Paar Markus	Dr. Neubrandt Adam	Dr. Berger Ulla	Dr. Szitha Andras	Dr. Grubinger-Parzer Henriette	Dr. Blank Walter
07.08.2021	Dr. Kaltenhauser Arno	Dr. Palkovits Eszter	Dr. Azzam Abdel Rahman		Medic dentist Antal Andrea	Dr. Eder-Resch Karin	Dr. Tschauner Kay
08.08.2021	Dr. Kaltenhauser Arno	Dr. Palkovits Eszter	Dr. Azzam Abdel Rahman	Dr. Czajlik Laszlo	Medic dentist Antal Andrea	Dr. Eder-Resch Karin	Dr. Tschauner Kay
14.08.2021	Dr. Heiml Sebastian	Dr. Panuschka Susanne	Dr. Mairinger Petra		MR Dr. Ritter Mario	Dr. Krichbaum Kerstin	Dr. Schmidinger Stefan
15.08.2021	Dr. Heiml Sebastian	Dr. Panuschka Susanne	Dr. Mairinger Petra	Zahnärztin Dormayr Nadine	MR Dr. Ritter Mario	Dr. Krichbaum Kerstin	Dr. Schmidinger Stefan
21.08.2021	Dr. Kurz Caroline	Dr. Schlamp Mathias	Dr. Reinhart Jutta		Dr. Ömer Florian	Prim. Dr. Leitner-Reitingen Ulrike	Dr. Wartinger Alice
22.08.2021	Dr. Kurz Caroline	Dr. Schlamp Mathias	DDr. Huber Klaus	Dr. Dorninger Armin	Dr. Ömer Florian	Prim. Dr. Leitner-Reitingen Ulrike	Dr. Wartinger Alice
28.08.2021	Dr. Leidl Johann	Dr. Schmidt Eva	Dr. Wimmesberger August		DDr. Zaruba Peter	Dr. Schustereder Gunther	Dr. Wassermann Awy
29.08.2021	Dr. Leidl Johann	Dr. Schmidt Eva	Dr. Wimmesberger August	Dr. Florian Lilla Julia	DDr. Zaruba Peter	Dr. Schustereder Gunther	Dr. Wassermann Awy

NOTDIENSTE
September
2021

Datum	Braunau	Gmunden	Grieskirchen/Ried/Schärding	Kirchdorf	Steyr	Vöcklabruck	Wels
04.09.2021	Dr. Dailey Michelle	Dr. Schneider Gerald	Dr. Preisinger Wolfgang		Dr. Ebert Andreas	Licentiat Jakolitsch Sophie	Dr. Zebuhr Yorck
05.09.2021	Dr. Dailey Michelle	Dr. Schneider Gerald	Dr. Preisinger Wolfgang	Dr. Huemer Friedrich	Dr. Ebert Andreas	Licentiat Jakolitsch Sophie	Dr. Zebuhr Yorck
11.09.2021	Dr. Arminger Peter	Dr. Schöffl Elisabeth	Mag. art. Dr. Reich Roland		Dr. Frey Gerald	Dr. Jauernik Hans-Dieter	Dr. Atzlinger Franz Michael
12.09.2021	Dr. Arminger Peter	Dr. Schöffl Elisabeth	Mag. art. Dr. Reich Roland	Dr. Häupl Angelika	Dr. Frey Gerald	Dr. Jauernik Hans-Dieter	Dr. Atzlinger Franz Michael
18.09.2021	Dr. Steckenbauer Roger	DDr. Schwarz Elisabeth	Dr. Leitner Herbert Franz		Dr. Grabherr Isabella	Licentiat Jakolitsch Sophie	DDr. Thaler Herfried
19.09.2021	Dr. Steckenbauer Roger	DDr. Schwarz Elisabeth	Dr. Leitner Herbert Franz	Dr. Dorninger Armin	Dr. Grabherr Isabella	Licentiat Jakolitsch Sophie	DDr. Thaler Herfried
25.09.2021	DDr. Tuli Tarkan	Dr. Slukic Darija	Dr. Berndorfer-Wutzi Wolfgang		Dr. Hagmayr Werner	Dr. Nagl Peter	Mag. phil. Dr. Bühler Roland
26.09.2021	DDr. Tuli Tarkan	Dr. Slukic Darija	Dr. Schiller Adolf	Dr. Kohler Robert	Dr. Hagmayr Werner	Dr. Nagl Peter	Mag. phil. Dr. Bühler Roland

NOTDIENSTE
 Oktober
 2021

Datum	Braunau	Gmunden	Grieskirchen/Ried/Schärding	Kirchdorf	Steyr	Vöcklabruck	Wels
02.10.2021	Dr. Stigler Hermann	Dr. Steglegger Andreas	DDr. Veit Wolfgang		Dr. Ley Gregor Leonard	Dr. Kauer Thomas	Dr. Drexler Klaus
03.10.2021	Dr. Stigler Hermann	Dr. Steglegger Andreas	DDr. Veit Wolfgang	Dr. Leithner Christian	Dr. Ley Gregor Leonard	Dr. Kauer Thomas	Dr. Drexler Klaus
09.10.2021	Dr. Bergmann Fritz	Dr. Traby Beate	Dr. Büscher Henning		MR Dr. Ritter Mario	Dr. Simonetti Wilburg	DDr. Eichinger Rudolf
10.10.2021	Dr. Bergmann Fritz	Dr. Traby Beate	Dr. Büscher Henning	Dr. Medweschek-Traby Romana	MR Dr. Ritter Mario	Dr. Simonetti Wilburg	DDr. Eichinger Rudolf
16.10.2021	Dr. Bleckenwegner Wolfgang	Dr. Grafinger Franz	Dr. Fischer Thomas		MR Dr. Ritter Mario	Dr. Krichbaum Andreas	Dr. Gurtner Karl
17.10.2021	Dr. Bleckenwegner Wolfgang	Dr. Grafinger Franz	Dr. Fischer Thomas	Dr. Pramhofer Friedrich	MR Dr. Ritter Mario	Dr. Krichbaum Andreas	Dr. Gurtner Karl
23.10.2021	Dr. Bodingbauer Gerald		Dr. Altmann Verena		DDr. Mayerweg Xenia	Dr. Kepplinger Robert	Dr. Hollenstein Johanna
24.10.2021	Dr. Bodingbauer Gerald		Dr. Altmann Verena	Dr.-medic stom. Kaltenbacher Claudia	DDr. Mayerweg Xenia	Dr. Kepplinger Robert	Dr. Hollenstein Johanna
26.10.2021	Dr. Ebner Jürgen		Dr. Reinhart Jutta	Dr. med. dent. Weber Beate	Dr. Oberlindober Werner	Dr. Elamin Tarig	Dr. Klinger Marian
30.10.2021	Dr. Feldbacher Gerald		Ing. Dr. Anzengruber Hermann		Dr. Mitterhauser Regina	Dr. Leitner Wolfgang	DDr. Kölblinger Georg
31.10.2021	Dr. Feldbacher Gerald		Ing. Dr. Anzengruber Hermann	Dr. Berger Renate	Dr. Mitterhauser Regina	Dr. Leitner Wolfgang	DDr. Kölblinger Georg

NOTDIENSTE
 November
 2021

Datum	Braunau	Gmunden	Grieskirchen/Ried/Schärding	Kirchdorf	Steyr	Vöcklabruck	Wels
01.11.2021	Dr. Gann Thomas		DDr. Huber Klaus	Dr. Berger Ulla	Dr. Neuhauser Josef	Dr. Reichenfelder Karin	DDr. Kölblinger Georg
06.11.2021	Dr. Hauser Volker		Dr. Rathmayr Ursula		Dr. Mayr Roswitha	Dr. Jauernik Hans-Dieter	Dr. stom. (Univ. Belgrad) Kosarevic Nada
07.11.2021	Dr. Hauser Volker		Dr. Rathmayr Ursula	Dr. Czajlik Laszlo	Dr. Mayr Roswitha	Dr. Jauernik Hans-Dieter	Dr. stom. (Univ. Belgrad) Kosarevic Nada
13.11.2021	Dr. Hauthaler Carmen		Zahnärztin Felbermair Krystyna		Dr. Orbán Csaba	Dr. Pop Claudiu-Victor	Dr. Krenmayr Lavinia
14.11.2021	Dr. Hauthaler Carmen		Zahnärztin Felbermair Krystyna	Zahnärztin Dormayr Nadine	Dr. Orbán Csaba	Dr. Pop Claudiu-Victor	Dr. Krenmayr Lavinia
20.11.2021	Dr. Höfelsauer Karl		Dr. Waldenberger Othmar		Dr. Priester Maria	Dr. Krainz Robert	Univ.-Prof. DDr. Krennmair Gerald
21.11.2021	Dr. Höfelsauer Karl		Dr. Waldenberger Othmar	Dr. Pramhofer Irina Angelica	Dr. Priester Maria	Dr. Krainz Robert	Univ.-Prof. DDr. Krennmair Gerald
27.11.2021	Dr. Kaltenhauser Arno		Dr. Berndorfer-Wutzi Wolfgang		Licentiat Oueslati Hassene	Dr. Süß Nikola	MR Dr. Leitner Gustav
28.11.2021	Dr. Kaltenhauser Arno		Dr. Leitner Herbert Franz	Dr. Florian Lilla Julia	Licentiat Oueslati Hassene	Dr. Süß Nikola	MR Dr. Leitner Gustav

NOTDIENSTE
 Dezember
 2021

Datum	Braunau	Gmunden	Grieskirchen/Ried/Schärding	Kirchdorf	Steyr	Vöcklabruck	Wels
04.12.2021	Dr. Keiling Helge				MR Dr. Ritter Mario	Dr. Schustereder Gunther	Dr. Loidl Elisabeth
05.12.2021	Dr. Keiling Helge			Dr. Huemer Friedrich	MR Dr. Ritter Mario	Dr. Schustereder Gunther	Dr. Loidl Elisabeth
08.12.2021	Dr. Hauthaler Carmen		Dr. Freudenthaler Annemarie-Manuela	Dr.-medic stom. Kaltenbacher Claudia	Dr. Scharnreitner Otto	Dr. Wolff Claudia	Dr. Loidl Günther
11.12.2021	Dr. Kurz Caroline		Dr. Geigl Thomas		Dr. Schatzberger Katja	Zahnärztin Weberberger Uta	Dr. Maier Harald
12.12.2021	Dr. Kurz Caroline		Dr. Hamann Otto	Dr. Leithner Christian	Dr. Schatzberger Katja	Zahnärztin Weberberger Uta	Dr. Maier Harald
18.12.2021	Dr. Leidl Johann		Dr. Hammel Thomas		Dr. Scharnreitner Otto	Zahnärztin Sulik Petra	Prim. Dr. Marszycki Lukas
19.12.2021	Dr. Leidl Johann		Dr. Holzhammer Hermann	Dr. Medweschek-Traby Romana	Dr. Scharnreitner Otto	Zahnärztin Sulik Petra	Prim. Dr. Marszycki Lukas
24.12.2021	Dr. Dailey Michelle		Dr. Schiller Adolf	Dr. Pramhofer Friedrich	MR Dr. Ritter Mario	Dr. Mander Hans-Werner	Dr. Matouk Petra
25.12.2021	Dr. Steckenbauer Roger		Dr. Kößl Eva	Dr. Pramhofer Irina Angelica	MR Dr. Ritter Mario	Dr. Wolschner Ingrid	Dr. Matouk Petra
26.12.2021	Dr. Stigler Hermann				MR Dr. Ritter Mario	Dr. Wolschner Ingrid	Dr. Matouk Petra
31.12.2021	DDr. Tuli Tarkan		Dr. Oberwallner Nikolas	Dr. Weber Beate	Dr.-medic stom. Simon Lórant	Dr. Geist Helmut	Dr. Meniga Alan

DAS ELEKTROAUTO IM BETRIEBSVERMÖGEN



Elektroautos erfreuen sich aktuell großer Beliebtheit, nicht zuletzt aufgrund der im Zuge der COVID-19-Pandemie von der österreichischen Bundesregierung eingeführten Investitionsanreize. Trotz

der teils vergleichsweise höheren Listenpreise und der noch ausbaufähigen Ladeinfrastruktur stellen Elektroautos eine interessante Alternative zu Fahrzeugen mit Verbrennungsmotoren für Zahnärzte dar. Im folgenden Beitrag werden die Regelungen zur Abzugsfähigkeit von KFZ-Kosten im Betriebsvermögen sowie die wichtigsten steuerrechtlichen Besonderheiten betreffend Elektrofahrzeugen als Firmen-KFZ zusammengefasst.

I. Allgemeine Regelungen zur steuerlichen Abzugsfähigkeit von KFZ-Kosten

1. Private Fahrten mit betrieblichen Fahrzeugen

Ein Elektroauto zählt zum Betriebsvermögen, wenn es im Eigentum des Zahnarztes steht und zu mehr als 50% betrieblich verwendet wird. Nutzt der Zahnarzt den PKW auch privat, so sind nur jene Aufwendungen als Betriebsausgaben geltend zu machen, die auf betrieblich veranlasste Fahrten zurückzuführen sind. Fahrten zwischen der Wohnung des Zahnarztes und seiner Ordination gelten dabei als betrieblich veranlasst. In Höhe der Privatnutzung ist auch bei Elektroautos ein Privatanteil auszuscheiden. Der Privatanteil berechnet sich durch die Ermittlung des Verhältnisses der privat gefahrenen zu den gesamt gefahrenen Kilometern. Die betrieblichen und privaten Fahrten sind dabei vom Zahnarzt nachzuweisen. Dazu eignet sich am besten ein Fahrtenbuch. Das Fahrtenbuch soll dabei Datum, Anzahl der gefahrenen Kilometer, Kilometerstand, Ausgangs- und Zielpunkt sowie Zweck jeder einzelnen betrieblichen Fahrt enthalten.

2. Betriebliche Fahrten mit Privat-PKW

Befindet sich das Elektroauto im Privatvermögen, weil dieses weniger als 50% betrieblich verwendet wird, kann die anteilige betriebliche Nutzung des Fahrzeuges entweder durch den Ansatz eines Kilometergeldes (EUR 0,42 pro Kilometer) oder durch die tatsächlichen Kosten im Ausmaß der betrieblichen Nutzung im Betriebsvermögen

geltend gemacht werden. Die betrieblichen Fahrten müssen durch ein Fahrtenbuch nachgewiesen werden. Mit dem Kilometergeld sind sämtliche Aufwendungen, wie Abschreibung, Betriebskosten, Versicherung, Garagierung, Parkgebühren und Mauten, abgegolten. Lediglich Unfallkosten, die auf betrieblichen Fahrten verursacht wurden, sind zusätzlich absetzbar.

3. Absetzbare Betriebsausgaben

Betragen die Anschaffungskosten inkl. Sonderausstattungen des Elektroautos mehr als EUR 40.000, sind nur EUR 40.000 als Betriebsausgaben anerkannt. Bei Elektroautos, die mehr als EUR 40.000 kosten, sind neben den Anschaffungskosten auch die laufenden Aufwendungen, welche vom Wert des Fahrzeuges abhängen, wie zum Beispiel Kosten einer Kaskoversicherung, Zinsen und Haftpflichtversicherungsprämien, zu kürzen. Normalerweise nicht von der Höhe der Anschaffungskosten abhängig und daher ohne Beschränkung abschreibbar sind Ladestrom-, Wartungs- und Reinigungskosten sowie Klubbeiträge.

Zu berücksichtigen ist, bei der Berechnung der steuerlichen Abschreibung auch für Elektroautos eine gesetzlich festgelegte Mindestnutzungsdauer von acht Jahren zu Grunde zu legen ist.

II. Begünstigungen und Förderungen für Elektrofahrzeuge

1. Vorsteuerabzug für Elektroautos

Elektro-KFZ werden oftmals damit beworben, dass für diese ein voller oder zumindest teilweiser Vorsteuerabzug zusteht. Dieser gilt jedoch nicht für Zahnärzte, die ausschließlich zahnmedizinische Tätigkeiten ausüben und dadurch nicht zum Vorsteuerabzug berechtigt sind. Sofern neben bzw. im Rahmen der zahnärztlichen Tätigkeit umsatzsteuerpflichtige Leistungen (nicht bloß in untergeordnetem Ausmaß) erbracht werden, ist ein anteiliger Vorsteuerabzug denkbar.

2. Normverbrauchsabgabe und Versicherungssteuer

Elektroautos unterliegen im Vergleich zu anderen PKWs nicht der Normverbrauchsabgabe (NoVA) und sind auch von der motorbezogenen Versicherungssteuer befreit.

3. Degressive Abschreibungsmöglichkeit

Für nach dem 30.06.2020 angeschaffte Elektroautos besteht zudem die Möglichkeit der degressiven Abschreibung. Der Zahnarzt kann damit, im Gegensatz zur linearen Abschreibung über acht Jahre, jedes Jahr 30% des Restbuchwerts abschreiben.

4. Kein Sachbezug bei Elektroautos

Hat ein Arbeitnehmer des Zahnarztes die Möglichkeit ein Fahrzeug des Arbeitgebers auch für private Zwecke zu nutzen, hat der Arbeitnehmer grundsätzlich einen Sachbezug anzusetzen, welcher lohnsteuer- und sozialversicherungspflichtig ist. Elektroautos sind jedoch ausdrücklich vom Sachbezug ausgenommen. Dadurch erspart sich der Arbeitgeber die Lohnnebenkosten und der Arbeitnehmer die Lohnsteuer sowie die auf ihn entfallenden Sozialversicherungsbeiträge.

Diese steuerliche Begünstigung für Elektroautos ist jedoch nachzeitigem Stand nur für Arbeitnehmer und nicht für den Privatanteil des Unternehmers anwendbar.

5. E-Mobilitätsförderung und Investitionsprämie

Durch die E-Mobilitätsförderung des Bundes werden Elektroautos mit Bruttolistenpreis des Basismodells von bis zu EUR 60.000 in Form eines nicht rückzahlbaren Investitionszuschusses in Höhe von EUR 2.000 gefördert. Zu beachten ist, dass die Förderung nur gewährt werden kann, wenn ausschließlich Strom aus erneuerbaren Energieträgern für den Betrieb des Fahrzeuges verwendet

wird und auf der Fahrzeugrechnung der „E-Mobilitätsbonusanteil“ seitens des Fahrzeugimporteurs gewährt wurde. Um die Förderung zu erhalten, ist eine Registrierung bis spätestens 31.12.2021 und eine Beantragung innerhalb von 24 Wochen nach der Registrierung notwendig.

Neben der E-Mobilitätsförderung auf Bundesebene kann in bestimmten Bundesländern (zum Beispiel Tirol, Salzburg und Niederösterreich) zusätzlich eine Landesförderung beantragt werden. In Oberösterreich gibt es zum derzeitigen Stand für Unternehmer keine Förderung auf Landesebene. Unter Umständen existieren jedoch auf kommunaler Ebene Förderungsmöglichkeiten für Elektroautos. So fördert beispielsweise die Stadt Linz Unternehmer mit Sitz in Linz beim Kauf oder Leasing von Elektroautos durch eine Förderung in der Höhe von EUR 1.000.

Die Investitionsprämie kann für Elektroautos zum Stand bei Redaktionsschluss bis zum 28.02.2021 beantragt werden, sofern eine „erste Maßnahme“ (Bestellung, Lieferung, etc.) bis 28.02.2021 gesetzt wird. In Planung ist jedoch eine Verlängerung der Frist für die Setzung der „ersten Maßnahme“ bis zum 31.05.2021. Die Investitionsprämie beträgt 14 % von den Anschaffungskosten für Elektroautos mit einem Bruttolistenpreis des Basismodells bis zu EUR 60.000 und 7 % für Elektroautos mit einem Bruttolistenpreis des Basismodells über EUR 60.000. Die Investitionsprämie ist steuerfrei und reduziert nicht die Abschreibungsbemessungsgrundlage.



**Ihr Vorteil
ist unser
gemeinsamer
Erfolg**

Spezielle Steuerberatung für Zahnärzte
Sonderberatung: Ordinationsgründung,
Ordinationsnachfolge, Gruppenpraxen



Steuerberater der Landeszahnärztekammer OÖ
A-4020 Linz, Promenade 17, Tel +43.732.781485-0, office@tissot-stb.at, www.tissot-stb.at

Internes

FORTBILDUNGS-PROGRAMM 2021/22



ÖGZMK OÖ in Zusammenarbeit mit Komet Dental

	Maschinelle Wurzelkanalaufbereitung – Praxiskurs Endodontie
Referent	Dr. Günther Stöckl
Termin	Freitag, 03. September 2021, 14.00 – 19.30 Uhr
Ort	Fortbildungsakademie ZAHN im UKH Linz, Garnisonstraße 7/1, 4017 Linz
Anmeldung	schriftlich (per Post oder E-Mail) an: ÖGZMK OÖ – Österreichische Gesellschaft für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde OÖ, Postfach 603, 4021 Linz Karin Eichinger, Tel: 0664 521 71 71 (Di und Do, 9.00 – 14.00 Uhr), Mail: office@oegzmkoee.at Weitere Informationen unter: www.oegzmkoee.at

www.oezk2021.at

	Österreichischer ZAHNÄRZTEKONGRESS 2021
Generalthema	„DIGITAL · GENIAL“
Ort, Datum	Hofburg Wien, 16. – 18. September 2021
Veranstalter	ÖGZMK Wien, Univ.-Doz. Dr. Werner Lill, Präsident der ÖGZMK Wien und Landes Zahnärztekammer für Wien
Information	ÄRZTEZENTRALE MED.INFO, c/o Iris Bobal, Helferstorferstraße 4, 1010 Wien, Tel.: (+43/1) 531 16 – 48, Fax: (+43/1) 531 16 – 61, e-mail: azmedinfo@media.co.at
Anmeldung	www.oezk2021.at
Fachausstellung, Insertion, Sponsoring	MAW – Medizinische Ausstellungs- und Werbegesellschaft, Frau Iris Bobal, T.: (+43/1) 536 63 – 48, -23 F: (+43/1) 535 60 - 16, www.maw.co.at, E-Mail: zahn@media.co.at

ÖGZMK OÖ

	Moderationskurs – Interaktiver Workshop
Referenten	Mag. Dr.phil. Helga Linhart und Mag. Dr.rer.soc.oec. Harald Keck, MBA
Termin	Samstag, 25. September 2021, 09.00 – 18.00 Uhr
Ort	Fortbildungsakademie ZAHN im UKH Linz, Garnisonstraße 7/1, 4017 Linz
Anmeldung	schriftlich (per Post oder E-Mail) an: ÖGZMK OÖ – Österreichische Gesellschaft für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde OÖ, Postfach 603, 4021 Linz Karin Eichinger, Tel: 0664 521 71 71 (Di und Do, 9.00 – 14.00 Uhr), Mail: office@oegzmkoee.at Weitere Informationen unter: www.oegzmkoee.at

ÖGZMK OÖ in Zusammenarbeit mit GC Dental

	Schnell und effizient zur provisorischen Restauration Provisorien-Workshop für ZAss
Referent	ZTM Andreas Wunsch
Termin	01. Oktober 2021, 14.00 – 16.00 Uhr
Ort	Fortbildungsakademie ZAHN im UKH Linz, Garnisonstraße 7/1, 4017 Linz
Anmeldung	schriftlich (per Post oder E-Mail) an: ÖGZMK OÖ – Österreichische Gesellschaft für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde OÖ, Postfach 603, 4021 Linz Karin Eichinger, Tel: 0664 521 71 71 (Di und Do, 9.00 – 14.00 Uhr), Mail: office@oegzmkoee.at Weitere Informationen unter: www.oegzmkoee.at

ÖGZMK OÖ in Zusammenarbeit mit GC Dental

	Einfache Reparaturarbeiten in der Praxis - Workshop für ZAss
Referent	ZTM Andreas Wunsch
Termin	02. Oktober 2021, 08.30 – 11.30 Uhr
Ort	Fortbildungsakademie ZAHN im UKH Linz, Garnisonstraße 7/1, 4017 Linz
Anmeldung	schriftlich (per Post oder E-Mail) an: ÖGZMK OÖ – Österreichische Gesellschaft für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde OÖ, Postfach 603, 4021 Linz Karin Eichinger, Tel: 0664 521 71 71 (Di und Do, 9.00 – 14.00 Uhr), Mail: office@oegzmkoee.at Weitere Informationen unter www.oegzmkoee.at

ÖGZMK OÖ

	Erste Hilfe in Theorie und Praxis - Hands On-Kurs für das zahnärztli.Team
Kursleitung	OA Dr. Wolfgang Mottl, Ordensklinikum Linz GmbH
Termin	15. Oktober 2021, 14.00 – 17.00 Uhr
Ort	Fortbildungsakademie ZAHN im UKH Linz, Garnisonstr. 7/1, 4017 Linz
Anmeldung	schriftlich (per Post oder E-Mail) an: ÖGZMK OÖ – Österreichische Gesellschaft für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde OÖ, Postfach 603, 4021 Linz Karin Eichinger, Tel: 0664 521 71 71 (Di und Do, 9.00 – 14.00 Uhr), Mail: office@oegzmkoee.at Weitere Informationen unter www.oegzmkoee.at

HERBSTSYMPOSIUM 2021

Themen	„Zahnheilkunde im Wandel der Zeit“; zusätzlich: Akkreditierte Strahlenschutzfortbildung; Sterilgutversorgungskurs
Ort, Datum	St. Pölten – Cityhotel Design & Classic, 15. – 16. Oktober 2021
Veranstalter	Dr. Wolfgang Gruber (Präsident der ÖGZMK NÖ)
Information	ÄRZTEZENTRALE MED.INFO Helferstorferstraße 4, 1010 Wien, Tel.: (+43/1) 531 16 – 48, E-mail: azmedinfo@media.co.at
Sponsoring und Fachausstellung	Medizinische Ausstellungs- u. Werbegesellschaft, Freyung 6, 1010 Wien, Frau Iris Bobal, Tel.: (+43/1) 536 63 – 48, E-mail: maw@media.co.at, www.maw.co.at
Anmeldung	ÖGZMK NÖ, Anja Hoheneder, oegzmk@noe.zahnaerztekammer.at, www.oegzmknoe.at

GZMK OÖ in Zusammenarbeit mit American Orthodontics	
	Die erfolgreiche Assistenz in der Kieferorthopädie Hands On-Kurs für ZAss
Referent	Dr. Peter Hißmayr
Termin	05. November 2021, 14.00 – 18.00 Uhr
Ort	Fortbildungsakademie ZAHN im UKH Linz, Garnisonstraße 7/1, 4017 Linz
Anmeldung	schriftlich (per Post oder E-Mail) an: ÖGZMK OÖ – Österreichische Gesellschaft für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde OÖ, Postfach 603, 4021 Linz Karin Eichinger, Tel: 0664 521 71 71 (Di und Do, 9.00 – 14.00 Uhr), Mail: office@oegzmkoee.at Weitere Informationen unter: www.oegzmkoee.at

ÖGZMK OÖ	
	Die interdisziplinäre Behandlung dentaler Anomalien aus kieferorthopädischer Sicht
Webinar	mit Univ.-Prof. Dr. med. dent. Michael Bertl
Termin	Mittwoch, 15. Dezember 2021, 19.00 – 21.00 Uhr
Anmeldung	schriftlich (per Post oder E-Mail) an: ÖGZMK OÖ – Österreichische Gesellschaft für Zahn-, Mund- u. Kieferheilkunde OÖ, Postfach 603, 4021 Linz Karin Eichinger, Tel: 0664 521 71 71 (Di und Do, 9.00 – 14.00 Uhr), Mail: office@oegzmkoee.at Weitere Informationen unter: www.oegzmkoee.at

	21. Internationales Frühjahrs – Seminar Meran
Termin	05. – 07. Mai 2022
Ort	Kurhaus Meran, Freiheitsstraße 31, 39012 Meran, Italien
Themen	Restaurative Zahnheilkunde – Minimalinvasive restaurative Zahnheilkunde-KFO Die stegverankerte Deckprothese – Update Peri-implantitis – Kieferorthopädie interdisziplinär – Atypische Zahnschmerzen – Blockchain – Künstliche Intelligenz – Hart- und Weichgewebsmanagement in der Implantologie – Chirurgische Kronenverlängerung – Abnehmbare Prothetik – Schwerpunkte in der rekonstruktiven Zahnmedizin – AssistentInnenprogramm – Prophylaxe
Homepage	www.vtz.at
Kongresspräsident	Univ.-Prof. Dr. Adriano Crismani
Kongresssekretariat	Verein Tiroler Zahnärzte, Ina Gstrein, Anichstraße 36, 6020 Innsbruck, T: (+43) 699 15047190, F: (+43/0) 512 504 27616, E-Mail: lki.za.vtz-office@tirol-kliniken.at
Information	ÄRZTEZENTRALE MED.INFO, Helferstorferstraße 4, 1014 Wien, Tel.: (+43/1) 531 16 - 38, Fax: (+43/1) 531 16 - 61, E-mail: azmedinfo@media.co.at

50. Internationale Kieferorthopädische Fortbildungstagung	
Themen	• Neue Volkskrankheit Kreidezähne? Interdisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Kinderzahnheilkunde und KFO bei der Molaren Inzisiven Hypomineralisation • Die Behandlung dentaler und skelettaler Traumata – eine kieferorthopädische Herausforderung; Die Behandlung von Patienten mit oro- und kraniofazialen Fehlbildungen • Nach 50 Jahren Multiband jetzt Multi-Schienen? Aktueller Stand der Aligner-Therapie heute! • Das Implantat zur Versorgung von Aplasien; Das Implantat als Verankerung, Mini-Implantate • Die heutige interdisziplinäre Behandlung komplexer Fälle mit ästhetischen Apparaturen; Der Einfluss von Allgemeinerkrankungen und Medikamenten auf die kieferorthopädische Behandlung erwachsener Patienten • Prosthodontically driven orthodontics: preparing for veneers and preparing for osseointegrated implants • Diagnose und Behandlung von singulären und multiplen Rezessionen nach orthodontischer Therapie • Biomechanics: what has changed? Fake news in orthodontics • Kieferorthopädie bei parodontalen Erkrankungen; Skelettale Verankerung mit Gaumenimplantaten: Eine 25-jährige Erfolgsgeschichte • Lingualtechnik: Festsitzend und unsichtbar = Qualität und Zuverlässigkeit
Datum	05. – 12. MÄRZ 2022
Ort	K3 Kitzkongress, Josef-Herold-Straße 12 6370 Kitzbühel
Veranstalter	Österreichische Gesellschaft für Kieferorthopädie www.oegkfo.at
Tagungsleitung	em.o.Univ.-Prof. Dr. Hans-Peter Bantleon Univ.-Prof.PD Dr. Brigitte Wendl Univ.-Prof. Dr. Adriano Crismani
Tagungsbüro	Tel.: +43/676/4360730, E-Mail: tagung-kitz@oegkfo.at
Information	ÄRZTEZENTRALE MED.INFO, Helferstorferstrasse 4, 1014 Wien, Austria Tel.: (+43/1) 531 16 – 38 o. 23 – Fax: (+43/1) 535 60 16 E-mail: azmedinfo@media.co.at

ACHTUNG!
NEUER
TERMIN!



Fortbildung

FORTBILDUNG FÜR STRAHLENSCHUTZ- BEAUFTRAGTE



Landes
Zahnärztekammer
Oberösterreich

1. Oktober 2021

12. November 2021

Diese Veranstaltung beinhaltet die ab 01.01.2011 verpflichtende Fortbildung für Strahlenschutzbeauftragte (alle 5 Jahre) als auch die von den Strahlenschutzbehörden vorgeschriebene, einmalige Schulung für die eigene Durchführung von Röntgenkonstanzprüfungen.

Bitte um schriftliche oder telefonische Anmeldung!

Tel.: 05 05 11 – 4010
E-Mail: office@ooe.zahnaerztekammer.at

15:00

Fortbildungsakademie Zahn (FAZ),
Garnisonstraße 7, 4017 Linz
(Haupteingang, 1. Stock)
Fortbildungspunkte: 5; Kursgebühr: EUR 150,-

Ich melde mich verbindlich für die

Fortbildung Strahlenschutzbeauftragte inkl. Grundschulung an

Bitte ankreuzen: ☐ **1. Oktober 2021** ☐ **12. November 2021**

Name: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Bitte in Großbuchstaben ausfüllen und **per Fax**
an die Nummer **05 05 11-4014** oder **per E-Mail** an
office@ooe.zahnaerztekammer.at senden

**FORTBILDUNG
FÜR STRAHLENSCHUTZ-
BEAUFTRAGTE**

HENRY SCHEIN®
DENTAL

WIR ARBEITEN AM LÄCHELN ÖSTERREICHS!

WID DUAL
2021

Einladung zur WID DUAL 2021

Die WID 2021 wurde leider coronabedingt abgesagt. Wir haben aber die Voraussetzungen für einen virtuellen WID-Messestand geschaffen, den Sie von 25. Juni bis 29. August besuchen können. Dort kann man sich über Neuheiten informieren und online mit Henry Schein Experten in Verbindung treten.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch auf dem virtuellen WID Messestand!



Besuchen Sie die
interaktive WID
ab 25. Juni 2021!

**Besuchen Sie den virtuellen
Messestand und profitieren
Sie von:**

5%
SOMMER
ONLINE
BONUS

750€
NETTO
MESSE
BONUS

350€
NETTO
MESSE
BONUS

ANWALTSSOCIETÄT
SATTLEGGER | DORNINGER | STEINER & PARTNER
LINZ WIEN

Vertrauenskanzlei der
Landes Zahnärztekammer
Oberösterreich

Schnelle, effiziente,
individuelle und qualitativ
hochwertige Erledigung

Kompetente
Rechtsvertretung von
ZahnärztInnen

LINZ
Atrium City Center, Harrachstraße 6, 4020 Linz, Austria
Tel.: +43 732 65 70 70-0, Fax: +43 732 67 70 70-65
E-Mail: linz@anwaltssocietaet.at

WIEN
Opernring 7, 1010 Wien, Austria
Tel.: +43 1 58 10 399-0, Fax: +43 1 58 10 933-100
E-Mail: wien@anwaltssocietaet.at

www.anwaltssocietaet.at

RECHTSANWÄLTE

Dr. Winfried Sattlegger
Dr. Klaus Dorninger
Dr. Klaus Steiner
Mag. Klaus Renner
Mag. Roland Zimmerhansl
Dr. Peter Huemer
Mag. Florian Obermayr
Dr. Gernot Sattlegger
Mag. Dieter Wächter
Mag. Vladimir Toma
Dr. Günter Tews*
*angestellter Rechtsanwalt

DIE LANDESZAHNÄRZTEKAMMER GRATULIERT:

Folgende KollegInnen haben das **Fortbildungs-Diplom** abgelegt:

- Zahnärztliches Fortbildungsdiplom:**
- Dr. Lisa Walchshofer
 - DDr. Nina Schörghuber
 - Dr. Irma Jung
 - Dr-medic Catalin-Stefan Wilson
 - DDr. Katharina Russmüller
 - Dr. Oliver Rameis
 - DDr. Christoph Lahner
 - Dr. Udo Gradenegger
 - DDr. Robert Robatscher
 - Dr. Kira Maxine Konstantin
 - Dr. Joanna Berecki
 - Dr. Agnes Molnar-Nemeth
 - DDr. Rudolf Eichinger
 - DDr. Claudia-Maria Loewe
 - Dr. Claudia Wolff
 - Prim. Dr. Lukas Marszycki
 - Dr. Matthias Traby
 - Dr. Christian Weißenböck
 - Dr. Maximilian Karl Gurtner
 - Dr. Beate Traby
 - Dr. Gerhard Bold

- Zahnärztliches Fortbildungsdiplom für Implantologie:**
- Dr. Vivian Hirsch
 - Dr. Anna Schröckner
 - Prim. Dr. Elisabeth Stephan
 - Dr. Magdalena Lettner
 - DDr. Stefan Bubik
 - DDr. Robert Gerhard Stigler
 - Dr. Victoria Schrangl
 - Dr. Michael Pirklbauer
 - Dr. Mary Klinkert
 - DDr. Christoph Lahner
 - DDr. Felix Bayer
 - Dr. Peter Sinissbichler
 - Dr. Ellen Pöschl
 - Dr. Karin Aschauer
 - DDr. Karin Fischer
 - Dr. Kinan Hasan

- Zahnärztliches Fortbildungsdiplom für Kieferorthopädie:**
- Dr. Johanna Huber
 - DDr. Werner Baudisch
 - Dr. Ilse Hanner
 - Dr. Vivian Hirsch
 - Dr. Claudia Pernegger, MSc.
 - Dr. Udo Gradenegger
 - Dr. Katrin Schaubmayr
 - Dr. Sebastian Hoscher, MSc.
 - DDr. Herfried Thaler
 - Dr. Niloufar Pour Sadeghian
 - Dr. Mary Klinkert
 - Dr. Birgit Schönauer
 - Dr. Andrada-Elena Pop

- Zahnärztliches Fortbildungsdiplom für Ernährungsmedizin:**
- Dr. Gergana Koter
 - Dr. Maximilian Grafinger
 - Dr. Matthias Traby
 - Dr. Christine Kirchmayr
 - Dr. Johannes Leitner
 - Zahnarzt Georg Lintner
 - Dr. Dominik Oberneder
 - Dr. Manuel Rammer
 - Dr. Vivian Hirsch

HERZLICHEN GLÜCKWUNSCH



#glaubandich



George machts einfach:
George schont die Umwelt.

www.sparkasse-ooe.at

Ihre Bezirkszahnärztevertreter

- Schärding:**
Dr. Sieglinde Moser
Dr. Egon Grünberger

Ried:
MR Dr. Günter Gottfried
MR Dr. Friedrich Tüchler

Kirchdorf:
Dr. Friedrich Pramhofer
Dr. Heribert Medweschek

Braunau:
Dr. Gerald Feldbacher
Dr. Wolfgang Bleckenwegner
- Wels-Stadt:**
MR Dr. Thomas Schmidinger
Dr. Wolfgang Schlecht

Wels-Land:
MR Dr. Gustav Leitner
Univ.Prof. DDr. Gerald Krennmair

Eferding:
Dr. Josef Hehenberger
Dr. Felix Bernauer

Freistadt:
Dr. Michael Pirklbauer
DDr. Wolfgang Freudenthaler
- Gmunden:**
Bezirkszahnärztevertreter und -stellvertreter gesucht!

Grieskirchen:
MR Dr. Reinhard Pflug
DDr. Wolfgang Veit

Linz-Land:
MR Dr. Georg Köstler
Dr. Rudolf Artner

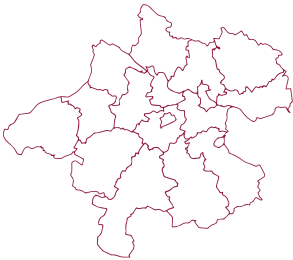
Linz-Stadt:
MR DDr. Klaus Wild
- Perg:**
MR Dr. Martin Pirklbauer

Rohrbach:
Dr. Erik Kepplinger
Dr. Bernd Getzendorfer

Steyr-Land:
Dr. Andreas Ebert

Steyr-Stadt:
Dr. Petra Hißmayr

Vöcklabruck:
Dr. Kira Konstantin
- Urfahr-Umgebung:**
Dr. Harald Schörghuber
DDr. Gottfried Ömer



Standesmeldungen Jänner bis Juni 2021

Bezirk	Niedergelassene Zahnärzte (ng)	Angestellte Zahnärzte (ag)	ng und ag	Wohnsitzzahnärzte (WSZ)	Gesamt
Braunau	25	5	2	2	34
Eferding	10	0	1	1	12
Freistadt	16	2	2	2	22
Gmunden	39	9	1	2	51
Grieskirchen	16	0	1	0	17
Kirchdorf	15	0	1	0	16
Linz	105	61	15	8	189
Linz Land	49	0	2	2	53
Perg	18	0	2	1	21
Ried	25	0	1	0	26
Rohrbach	16	0	0	0	16
Schärding	18	2	2	1	23
Steyr Stadt	20	12	1	0	33
Steyr Land	17	0	0	2	19
Urfahr Umgebung	28	0	0	4	32
Vöcklabruck	47	2	5	1	55
Wels Stadt	24	16	9	1	50
Wels Land	18	0	0	3	21
Gesamt	506	109	45	31	691



Standesveränderungen bis 18.6.2021

Titel	Vorname	Nachname	Anstellung	Strasse	Plz	Ort	Status
Dr.	Janka Maria	Bako		Fornacher Straße 9	4870	Vöcklamarkt	ng
Dr.	Elisabeth	Gruber		Kirchenplatz 1	4540	Bad Hall	ng
DDr.	Stefan	Hunger		Marktplatz 5a	4210	Gallneukirchen	ng
DDr.	Markus	Mayer		Reintalgasse 5	4490	St. Florian	ng
DDr.	Matthias	Neuhauser		Hauptstraße 77	4040	Linz	ng
Dr.	Birgit	Ömer		Hauptstraße 33	4484	Kronstorf	ng
Dr.	Lisa	Wittibschlager		Sophiengutstraße 18	4020	Linz	ng
Dr.	Indira	Ysupkhanova		Ziegelweg 1/2-3	4481	Asten	ng
Zahnärztin	Sadiyeh	Adel	ÖGK Zahngesundheitszentrum Linz, Kleinmünchen	Zeppelinstraße 58	4030	Linz	ag
Dr. dent.	Judit	Benczik	ÖGK Zahngesundheitszentrum Linz	Derfflingerstraße 2a	4020	Linz	ag
Dr.	Thung-Thung Tisha	Bittner	ÖGK Zahngesundheitszentrum Linz	Derfflingerstraße 2a	4020	Linz	ag
ZÄ	Clara	Fehrer	ÖGK Zahngesundheitszentrum Linz	Derfflingerstraße 2a	4020	Linz	ag
	Georg	Lintner	Univ.-Klinik für MKG-Chirurgie	Krankenhausstraße 9	4020	Linz	ag
Dr.	Apti	Nuhaev	ÖGK Zahngesundheitszentrum Wels	Hans-Sachs-Straße 4	4600	Wels	ag
Dr.	Nikolaus	Öllerer	VA öffentl. Bediensteter, BVA Ambulatorium	Hessenplatz 14	4020	Linz	ag
Zahnarzt	Reto Leander	Rominger, M Dent Med	ÖGK Zahngesundheitszentrum Linz	Derfflingerstraße 2a	4020	Linz	ag
Dr.	Christina	Vögerl	ÖGK Zahngesundheitszentrum Linz	Derfflingerstraße 2a	4020	Linz	ag
DDr.	Felix	Bayer			4820	Bad Ischl	WSZ
Dr.	Ursula	Grassner			4020	Linz	WSZ
Dr.	Konstantin	Huber			4470	Enns	WSZ
Dr.	Manfred	Klinger			4623	Gunskirchen	WSZ
Dr.	Oliver	Rameis			4040	Gramastetten	WSZ
Dr.	Maurizio	Revertera			4184	Helfenberg	WSZ
DDr.	Katharina	Steidl			5230	Mattighofen	WSZ
Dr.	Matthias	Traby			4813	Altmünster	WSZ
Dr.	Lucia	Weber			4652	Steinerkirchen / Traun	WSZ
Dr.	Cornelia	Hohenbichler			5230	Mattighofen	a.o.
Dr.	Ulrike	Janisch			4040	Linz	a.o.
Dr.	Ruth	Kerres			4810	Gmunden	a.o.
Dr.	Christian	Kitzmantel			4645	Grünau im Almtal	a.o.
Dr.	Helmut	Koppelhuber			4560	Kirchdorf a.d. Krems	a.o.
Dr.	Juliana	Luger			4820	Bad Ischl	a.o.
Dr.	Christa	Pisecky			4060	Leonding	a.o.
Dr.	Hermine	Plessl			4210	Gallneukirchen	a.o.
Dr.	Gabriele	Tkalec-Hofreiter			4020	Linz	a.o.
Dr.	Susanne	Weninger			4020	Linz	a.o.
Dr.	Werner	Wöss			4020	Linz	a.o.
Dr.	Andrea	Zeindlhofer			4490	St. Florian	a.o.
Dr.	Bernd	Keßler			5310	Mondsee	gestr.
	Dorota	Ksen			4203	Altenberg bei Linz	gestr.
Dr.	Alfred	Milajkovics			4580	Windischgarsten	gestr.
Dr.	Ewald Christoph	Sacher, MDSc			4020	Linz	gestr.
Dr.	Alfred	Werner			4400	Steyr	gestr.
Dr.	Nikolay	Ditchev			4120	Neufelden	verstorben
OMR Dr.	Hans	Schrangl			4020	Linz	verstorben
Dr.	Edith	Hanke			4481	Asten	verstorben

ng = niedergelassene Zahnärzte, ag = angestellte Zahnärzte, WSZ = Wohnsitzzahnärzte, a.o. = außerordentliches Mitglied, gestr. = gestrichen



Online-Ausschreibungen von Kassenplanstellen für Vertragszahnärzte und Vertragskieferorthopäden

Ausschreibungen von Kassenplanstellen für Vertragszahnärzte und Vertragskieferorthopäden der oberösterreichischen S2-Krankenversicherungsträger werden im Einvernehmen zwischen der Landes Zahnärztekammer für OÖ und der ÖGK sowie in Abstimmung mit den Sonderversicherungsträgern (BVAEB und SVS) ausschließlich auf der Homepage der Landes Zahnärztekammer für OÖ veröffentlicht, und zwar unter:

www.zahnaerztekammer.at unter
Oberösterreich/ZahnärztInnen/Kassenplanstellen.

Ein Hinweis auf die Ausschreibung erfolgt auf der Homepage der ÖGK. Weiters wird der Ausschreibungstext auf Ersuchen eines Bewerbers auch postalisch zugesandt.

Die Frist für die Einreichung der Bewerbungsunterlagen (= Bewerbungsfrist) beträgt 4 Wochen ab Veröffentlichung der Ausschreibung der Kassenplanstelle auf der Homepage der Kammer.

Die Bewerber haben zwingend den zwischen Kammer und Kasse abgestimmten Bewerbungsbogen bzw. KFO-Bewerbungsbogen für die Bewerbung zu verwenden. Die Bewerbungsbögen stehen zum Download unter folgender Adresse bereit: www.zahnaerztekammer.at dort unter:

Bewerbungsbogen allgemein:
Oberösterreich/ZahnärztInnen/Kassenplanstellen/
Kassenplanstellen Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde/
Bewerbung

KFO-Bewerbungsbogen:
Oberösterreich/ZahnärztInnen/Kassenplanstellen/
Kassenplanstellen Kieferorthopädie/Bewerbung

und werden auf Ersuchen auch zugesandt.

Sämtliche Bewerbungsunterlagen und alle für die Bewerbung relevanten Urkunden bzw. Unterlagen müssen schriftlich bis zum Ende der Bewerbungsfrist in der Landes Zahnärztekammer innerhalb der Bürozeiten von Montag bis Donnerstag von 8.00 bis 15.00 Uhr eingelangt sein.

Jenen Urkunden, die nicht in deutscher Sprache verfasst sind, ist eine beglaubigte Übersetzung beizuschließen. Als Einlangungsdatum gilt das Datum des Eingangsstempels der Landes Zahnärztekammer.

Bewerbungen,

- die nach Ablauf der Bewerbungsfrist eingereicht wurden, oder
 - für die nicht der oben genannte Bewerbungsbogen verwendet wurde oder
 - bei denen der Bewerbungsbogen völlig mangelhaft ausgefüllt eingereicht wurde,
- werden aus dem Bewerbungsverfahren ausgeschieden und nicht berücksichtigt.

Für die Punkteberechnung werden nur die Angaben auf dem (KFO)-Bewerbungsbogen herangezogen, sofern diese richtig sind bzw. entsprechend nachgewiesen wurden. Fehlen Angaben auf dem (KFO)-Bewerbungsbogen, werden diese Punkte nicht bei der Bewertung berücksichtigt, und zwar auch dann nicht, wenn Nachweise für die jeweiligen Sachverhalte der Bewerbung beigelegt wurden.

Von Kammer und Kasse werden keine Ergänzungen fehlender Angaben vorgenommen.

Die Auswahl des Vertragspartners erfolgt unter Anwendung der jeweiligen Richtlinie für die Auswahl von Vertragszahnärzten bzw. Vertragskieferorthopäden.

Die Bewerber werden vom Ergebnis des Punkteberechnungsverfahrens in der Regel binnen zwei Wochen nach Bewerbungsfristende schriftlich informiert.

Bei **Fragen** zu konkret ausgeschriebenen Kassenplanstellen oder zum Bewerbungsverfahren informieren Sie gerne:

seitens der ÖGK:
Frau Iris Link, jeweils Montags und Mittwochs,
Tel. 050766-14104823,
E-Mail: iris.link@oegk.at
und

seitens der Landes Zahnärztekammer für OÖ:
Frau Gabriele Allerstorfer, Tel.-Nr.: 050511-4011,
E-Mail: allerstorfer@ooe.zahnaerztekammer.at

Für die Österreichische Gesundheitskasse
Versorgungsmanagement I –
Abteilungsleitung Regionalbereich OÖ
Iris Aigner, LL.M. eh.

Landes Zahnärztekammer für OÖ
Der Präsident: MR Dr. Günter Gottfried

Wir schaffen mehr Wert.

**Viele Banken
sind gut fürs
Geschäft.
Wir sind auch
gut für die
Umwelt.**

Alles, was wir tun, hat auf unser Klima und unsere Umwelt Auswirkungen. Deshalb stehen wir zu unserer Verantwortung in Sachen Nachhaltigkeit. Von unserem Energiemanagementsystem mit 100 % Ökostrom bis zu Finanzprodukten, die hohe ethische und ökologische Standards erfüllen.

  www.hypo.at/nachhaltigkeit

HYPO
OBERÖSTERREICH

www.zahnaerztekammer.at

Der Vorstand der Zahnärztekammer



MR Dr. Günter Gottfried
Präsident



MR Dr. Friedrich Tüchler
Vizepräsident



MR DDr. Klaus Wild
Finanzen

Die Referenten der Zahnärztekammer



MR Dr. Reinhard Pflug
Kassenangelegenheiten



Dr. Petra Hißmayr
Familie, Beruf und
zahnärztliches Team



Prim. Dr. Lukas Marszycki,
MSc, MBA
Zahnärztlicher Notdienst



Dr. Herbert Gusenleitner
Kieferorthopädie



Dr. Felix Bernauer
Prophylaxe und Fortbildung

Sukzessoren



Dr. Christoph Letsch
Sukzessor Finanzreferent



Mag. Dr. Roland Bühler
Sukzessor
Kassenangelegenheiten



Prim. Dr. Elisabeth Stephan
Sukzessorin
Familie, Beruf und
zahnärztliches Team



Dr. Alexander Duffek
Sukzessor
zahnärztlichen Notdienst



**Dr. Marlene
Schmidinger-Mostegel**
Sukzessorin
Prophylaxe und Fortbildung



Dr. Elisabeth Schubert
Sukzessorin
Kieferorthopädie

Ihre Ansprechpartner im Büro der Kammer



Mag. Markus Pausch
Tel.: 05 05 11-5023
pausch@
ooe.zahnaerztekammer.at
Jurist



Gabriele Allerstorfer
Tel.: 05 05 11-4011
allerstorfer@
ooe.zahnaerztekammer.at
Organisation und Verwaltung,
Schlichtung, Bezirkszahnärzte,
Notdienst



Petra Koller
Tel.: 05 05 11-4015
koller@
ooe.zahnaerztekammer.at
Allg. Verwaltung,
Qualitätszirkel, Homepage



Julia Bläsus
Tel.: 05 05 11-4010
blaesus@
ooe.zahnaerztekammer.at
Allg. Verwaltung,
Homepage



Simone Griesmann
Tel.: 05 05 11-4022
griesmann@
ooe.zahnaerztekammer.at
Schule für ZASS,
Administration FAZ



PRAXISVERTRETUNGEN UND SCHWARZES BRETT

Sie finden die **Liste der Praxisvertreter** unter folgendem Link:
<https://ooe.zahnaerztekammer.at/zahnaerztinnen/vertretung>

Das „**Schwarze Brett**“ steht für Sie ab jetzt zur Verfügung unter:
<https://ooe.zahnaerztekammer.at>

Wenn Sie selbst Vertretungen anbieten wollen, oder am „Schwarzen Brett“ inserieren wollen, wenden Sie sich bitte an:

Frau Julia Bläsus

Tel.: 05 0511-4010

Mail: blaesus@ooe.zahnaerztekammer.at

Finden Sie Ihr Assistenzpersonal unter:
www.fortbildungsakademie-zahn.at

faZ 
FORTBILDUNGS-AKADEMIE ZAHN

Sie können **selbst** Ihre Inserate für die Stellenangebote im Menüpunkt „**Jobbörse – Zahnarzt sucht – Stellenanzeige erstellen**“ verfassen und auch Auszubildende (Ausbildungsplatz gesucht), Zahnärztliche Assistentinnen („ZAss sucht“) und Prophylaxeassistentinnen („PAss sucht“) finden.

**Oberösterreich
braucht
Menschen,
die an sich
glauben.**

**Und eine
Sparkasse
die an sie glaubt.**

**Zahn-
ärztInnen,
willkommen
bei uns.**